

Titelbild

7. Lange Nacht der Religionen

Samstag, 8. September 2018

Berlin

www.nachtderreligionen.de

Hinweise

Die Veranstaltungen der Langen Nacht der Religionen sind in diesem Programmheft nach Bezirken sortiert. Auf unserer Internetseite *nachtderreligionen.de*, die auch gut auf mobilen Geräten zu lesen ist, können Sie Filter setzen und sich Veranstaltungen so nach verschiedenen Kriterien wie Religion, Veranstaltungsart, Ortsteil u.ä. anzeigen lassen. Dort gibt es auch eine Karte, in die die Veranstaltungsorte eingezeichnet sind.

Ergänzungen und Aktualisierungen:

Der Redaktionsschluss für dieses Programmheft war am 24. Mai 2018. Aktualisierungen und Ergänzungen des Programmes finden Sie auf unserer Internetseite unter www.nachtderreligionen.de/programm.

Barrierefreiheit:

Nicht alle Veranstaltungsorte sind barrierefrei. Bitte beachten Sie die Piktogramme. Vor Ort leistet man aber gerne Hilfestellungen. Wir empfehlen, vorab Kontakt aufzunehmen. Kein Piktogramm bedeutet, dass wir keine Informationen über die Barrierefreiheit haben.

Legende

Zugang ist behindertengerecht (1)

Zugang ist eingeschränkt behindertengerecht (mobile Rampe nach Bedarf) (2)

Zugang nicht geeignet für E-Rollstühle (3)

Zugang nicht behindertengerecht (4)

WC behindertengerecht (5)

WC nicht behindertengerecht (6)

Unterstützende Hilfe wird angeboten (7)

Inhalt

HINWEISE	2
INHALT	3
VORWORT	4
GRÜßWORT SENATOR LEDERER	6
EINLADUNG	8
CHARLOTTENBURG WILMERSDORF	10
FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG	36
LICHTENBERG	48
MARZAHN-HELLERSDORF	52
MITTE	56
NEUKÖLLN	83
PANKOW	100
REINICKENDORF	108
SPANDAU	114
STEGLITZ-ZEHLENDORF	116
LANGE NACHT DER RELIGIONEN	129
DAS BERLINER FORUM DER RELIGIONEN	130
INDEX	133
IMPRESSUM	138

Vorwort

Foto: Thomas M. Schimmel

Liebe Besucherinnen und Besucher der Langen Nacht der Religionen,

als religiöser Mensch wünsche ich mir manchmal, dass in unsere Gesellschaft über Religion weniger diskutiert würde. Kreuze in Behörden, Kopftücher in Schulen, Antisemitismus in der Gesellschaft. Jeder und Jede hat zu den Themen etwas zu sagen und schießt mitunter weit über das Ziel hinaus. Da werden die einen zu Befürwortern der Frauenunterdrücker, die anderen verharmlosen Islamophobie und Antisemitismus und die Dritten sind der Meinung, dass sie die Deutungshoheit über religiöse Symbole haben und das Abendland retten müssen. Insgesamt viel Streit, viele hässliche Wortgefechte in sozialen Medien, viel Misstrauen und Missverständnis, viel Spaltung und wenig konstruktives Gespräch über die eigentliche Frage: Wie viel religiöse Sichtbarkeit verträgt eine multireligiöse und multikulturelle Gesellschaft, in der der Anteil der Menschen, die sich aktiv in einer religiösen Gemeinschaft einbringen, rapide sinkt?

Die inzwischen 7. Lange Nacht der Religionen in Berlin will zu konstruktiven Gesprächen einladen. Menschen, die in den Religionen, spirituellen Gruppen und interreligiösen Initiativen aktiv sind, stehen in Moscheen, Kirchen, Synagogen, Tempeln oder Gemeindehäusern bereit, auf Fragen zu antworten, über die Bedeutung von Religion zu diskutieren oder Rituale und Kleidungsvorschriften zu erklären. Sie wollen an diesem Abend zeigen, dass Religion nichts Besonderes, sondern ein konstruktiver Teil unserer Gesellschaft ist. Sie wollen klar machen, dass religiöse Menschen, wie alle anderen, in Frieden leben wollen, ohne Diskriminierung, ohne Hass, Vorurteile und Pauschalverdächtigungen.

Sie als Besucherinnen und Besucher dieser bundesweit in dieser Größe einmaligen Veranstaltung sind eingeladen, diesen Gesprächsfaden aufzunehmen. Seien Sie neugierig und besuchen Sie Orte, an denen Sie noch nie waren. Suchen Sie das Gespräch, stellen Sie Ihre kritischen Anfragen und Sie werden erleben, dass alle an einem Projekt arbeiten: An der offenen, demokratischen und toleranten Gesellschaft, in der die Menschenrechte geachtet und niemand wegen seines Glaubens oder seiner Weltanschauung diskriminiert wird.

Sehr herzlich danken wir dem Senat von Berlin, der über den Beauftragten für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften die Lange Nacht der Religionen unterstützt. Zu danken ist auch den zahllosen Ehrenamtlichen und Aktiven in über 85 religiösen Gemeinden, spirituellen Gruppen und interreligiösen Initiativen, die an diesem Tag die Türen ihrer Häuser öffnen und Sie als Besucherinnen und Besucher empfangen. Dank auch an den Fotografen Dr. Sead Husic, der die Portraitfotos in diesem Heft gemacht hat.

Genießen Sie Lange Nacht der Religionen!

Dr. Thomas M. Schimmel

Koordinator des Initiativkreises der Langen Nacht der Religionen und
Geschäftsführer der *franziskanische Initiative 1219. Religions- und Kulturdialog* e.V.

Grußwort Senator Lederer

Foto: Senator Lederer

Grußwort Senator

Einladung

Weißer Tafel der Religionen – 13.00 Uhr (Gendarmenmarkt)

Zur Eröffnung der Langen Nacht der Religionen lädt der Initiativkreis wieder sehr herzlich zur **Weißer Tafel der Religionen** auf den Gendarmenmarkt zwischen 13.00 und 14.00 Uhr ein. Auf dem Platz wird ein langer weißer Tisch stehen, an den sich Menschen aller Religionen, Bürgerinnen und Bürger, Tourist/innen und Passant/innen setzen können. Bei mitgebrachtem vegetarischem Essen und Mineralwasser kann man ins Gespräch über Gott und die Welt miteinander kommen. Und die Sikh-Gemeinde Berlin Reinickendorf (s. S. 110) steuert wieder leckeres Fingerfood bei.

Nachtgebet im Lichtermeer – 22.30 Uhr (Hinter der kath. Kirche 3)

Die franziskanische Initiative 1219. Religions- und Kulturdialog, die Bahá'í-Gemeinde Berlin, die Sufi-Bewegung und das Kathedralforum St. Hedwig laden um 23.00 Uhr ein, die Lange Nacht der Religionen auf dem Platz zwischen Kathedrale und Bernhard-Lichtenberg-Haus bei einem Nachtgebet ausklingen zu lassen. Mit Texten und Gesängen aus den großen Religionen und der Sufi-Bewegung soll religionsübergreifend ein spiritueller Schlusspunkt gesetzt werden. Anschließend besteht noch die Möglichkeit, bei Tee und Wasser miteinander ins Gespräch zu kommen. (Sollte der Bereich wegen einer Baustelle abgesperrt sein, findet das Nachtgebet in unmittelbarer Nähe an der Ecke Behrenstr./Hinter der kath. Kirche statt.)

Langen Nacht der Religionen...

... in Barcelona am

... in Bern am 10. November 2018,

... in Berlin am 15. Juni 2019.

Forum offene Religionspolitik – Geführte Tour durch die Nacht

Das Forum Offene Religionspolitik e.V. (FOR) ist die einzige Organisation in Deutschland, die für die Religionsfreiheit aller Bürger eintritt – unabhängig von ihrem individuellen Bekenntnis. Das FOR ist ein als gemeinnützig anerkannter Verein mit dem Ziel, eine Religionspolitik zu fördern, die allen Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften unter der Wahrung der Freiheitsrechte aller Bürger gleichen Zugang zum öffentlichen Raum und zu staatlicher Unterstützung einräumt.

Programm

Das „Forum Offene Religionspolitik“ (FOR) lädt ein, sich selbst ein Bild über verschiedene Religionsgemeinschaften zu machen. Wir organisieren von uns geführte Touren mit Station bei verschiedenen Religionsgemeinschaften. Welche Stationen das betrifft, erfahren Sie auf unserer Facebookseite und Website (www.offene-religionspolitik.de). Bei Interesse können Sie auch gern eine E-Mail an Yvonne.foersterling@offene-religionspolitik.de schicken. Sie bekommen dann eine Mitteilung, wenn die Touren geplant sind.

>> Anfang und Ende der Veranstaltung variiert je nach Tour.

Der Ort des Treffens entscheidet sich je nach geplanter Tour und wird rechtzeitig bekanntgegeben. Alle Stationen der Tour sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Für die Tour ist kein Auto erforderlich.

Yvonne Försterling | 0178-4799333 | yvonne.foersterling@offene-religionspolitik.de

www.offene-religionspolitik.de

(1), (5)

Charlottenburg Wilmersdorf

Al Mustafa Institut

Das Al-Mustafa Institut für Kultur-, Humanwissenschaften und islamische Studien gemeinnützige GmbH wurde im Juni 2016 gegründet und bietet in Kooperation mit der Internationalen Al-Mustafa Universität in Qum das Studium der Islamischen Theologie (B.A.) an. Darüber hinaus widmet es sich der Förderung von akademisch islamischen Studien im deutschsprachigen Raum.

Programm

17:00 - 17:15 Uhr Koranrezitation

17:15 - 18:00 Uhr Kinderprogramm und Vortrag

18:00 - 18:30 Uhr Kaffeepause mit musikalischen Angeboten aus muslimischen Ländern

18:30 - 19:15 Uhr Vortrag mit Kinderbetreuung

19:15 - 20:00 Uhr gemeinsames Abendessen (kulinarisches Angebot aus muslimischen Ländern)

20:00 - 20:45 Uhr Gemeinschaftsgebet

20:45 - 22:00 Uhr Podiumsdiskussion

>>17:00 - 22:00 Uhr

Al-Mustafa Institut
Hardenbergstraße 8
10623 Berlin

U-Bhf. Ernst-Reuter-Platz (U2), Bus 245, M45

Al Mustafa Institut | 030-40741071 | info@almustafa.de

www.almustafa.de

(4), (7)

Amma-Gruppe Berlin

Mata Amritanandamayi – liebevoll auch Amma (Mutter) genannt – ist eine weltweit anerkannte humanitäre und spirituelle Persönlichkeit. Ammas bedingungsloses Mitgefühl gegenüber Notleidenden hat uns neben unzähligen weiteren Menschen inspiriert, uns ehrenamtlich für eine bessere Welt einzusetzen. Das auf diese Weise entstandene Hilfswerk „Embracing the World“ wurde von der UNO als NGO mit Konsultativstatus ausgezeichnet und unterstützt mittlerweile Hilfsprojekte in über 40 Ländern.

Programm

18:00 und 20:00 Uhr Infos und Filme über Amma und die Hilfsprojekte von „Embracing the World“

19:00 und 21:00 Uhr persönliche Erfahrungsberichte

19:15 und 21:15 Uhr Singen von Friedensmantren und Bhajans (hingebungsvolle spirituelle Gesänge), Chai (indischer Gewürztee) und kleine Snacks

>>18:00 - 22:30 Uhr

Amma-Treff
Wundtstraße 13
14059 Berlin

U-Bhf. Sophie-Charlotte-Platz (U2)

Marco Hackenberg | 030-57707480 | ammatreff@amma.de

www.berlin.amma.de | www.embracingtheworld.org

(2), (3), (5), (7)

Bahá'í - Gemeinde Charlottenburg-Wilmersdorf

Die Bahá'í - Gemeinde Charlottenburg-Wilmersdorf wurde 1972 gebildet. Die Gemeinde setzt sich zurzeit aus Mitgliedern verschiedener Nationalitäten zusammen, die jährlich einen geistigen Rat bilden. Dieser koordiniert die Angelegenheiten der Gemeinde. Zu regelmäßig stattfindenden 19-Tagefesten und anderen Veranstaltungen treffen sich die Mitglieder, um das religiöse und soziale Leben in der Gemeinde zu begehen.

Programm

Vorführung eines Einführungsfilms in die Bahá'í-Religion

21:00 - 21:30 Lesung aus den Schriften der Bahá'í -Religion

Ausstellung, informative Gespräche mit den Besuchern

>>20:00 - 22:30 Uhr

Literaturhaus Bezirk Berlin Charlottenburg Wilmersdorf

Fasanenstr. 23

10719 Berlin

U-Bhf. Uhlandstraße (U1), Bus 119, 129

s.soenmezbektash@gmail.com

www.bahai.de

(4), (7)

Brahma Kumaris Raja Yoga e.V.

Ziel der spirituellen Schule ist es, durch die Vermittlung sozialer, ethischer und geistiger Werte einen Beitrag für eine menschlichere und friedlichere Welt zu leisten. Ein besonderes Anliegen ist ihr die Förderung des interreligiösen Dialogs sowie die Unterstützung der Ziele und Aktivitäten der UNO. 1983 gewährte die UNO Brahma Kumaris einen beratenden Status beim Wirtschafts- und Sozialrat der UNO (ECOSOC) und 1987 bei UNICEF.

Programm

18:00 Uhr Willkommen mit Tee und einem Snack

18:30 Uhr Vortrag: Raja Yoga Meditation kennenlernen

19:00 Uhr Angeleitete Meditation

19:30 Uhr Theaterstück: „Gespräche mit einem Stern“ Ein Mensch irrt rastlos in der Nacht umher, bis er einen Stern am Himmel entdeckt.

20:00 Uhr Werterad - Ein spielerischer Umgang mit Werten. Sie erhalten einen Wert als kleines Geschenk.

20:30 Uhr Angeleitete Meditation

>>17:45 - 21:00 Uhr

Brahma Kumaris Raja Yoga e.V.

Sigmaringer Straße 25 (Laden EG)

10713 Berlin

U-Bhf. Fehrbelliner Platz (U3, U7), U-Bhf. Blissestraße (U7),

Busse 101, 104, 115, 249, 310

A. Veith | 030-7813059 | berlin@de.brahmakumaris.org

www.brahmakumaris.de

(2), (3), (5), (7)

Besondere Hinweise:

Bitte die Räumlichkeiten ohne Schuhe betreten.

Foto Benno Simoni

Buddhistisches Gemeindezentrum SHINNYO-EN Berlin

Shinnyo-En ist eine ursprünglich in Japan beheimatete und heute international verbreitete Lehre des traditionellen Buddhismus. Sie wurde im Jahre 1936 von Mönch Shinjo, einem Großmeister des Shingon-Buddhismus, gegründet. Zeremonien, geführte Meditationen und Vorlesungen machen die Lehre Buddhas im täglichen Leben erfahrbar und lehren Wege zu innerem Frieden und Selbstlosigkeit.

Programm

18:30 – 19:00 Uhr Buddhistisches Gebet

19:00 – 19:30 Uhr Geführte Meditation (geeignet als „erste Erfahrung“ in Meditation)

19:30 – 20:30 Uhr Vortrag und Beantwortung von Fragen

21:00 – 21:30 Uhr Buddhistisches Gebet

21:30 – 21:45 Uhr Kurze geführte Meditation (geeignet als „erste Erfahrung“ in Meditation)

>>18:00 - 22:00 Uhr

Buddhistisches Zentrum SHINNYO-EN Berlin

Joachimsthaler Straße 10

10719 Berlin

S- und U-Bhf. Zoologischer Garten (S5, S7, S75, U2, U9)

U-Bhf. Kurfürstendamm (U1, U9)

U-Bhf Kurfürstendamm Bus M19, M29, M46, X10, 109, 110, 204, 249

Andreas Fiol | gemeindezentrum.berlin@shinnyo.info

www.shinnyoen.de | www.1000-lichter-der-zuversicht.de

www.shinnyoen.org (Englisch) | www.facebook.com/shinnyoBuddhism

(3), (4)

Chabad

Das Jüdische Bildungszentrum in Berlin bietet viele Dienstleistungen durch diverse Institutionen an. Es gibt eine Kinderkrippe, einen Kindergarten und eine Grundschule. Im Bildungszentrum finden Sie eine Synagoge, ein koscheres Restaurant, einen Empfangspunkt für Touristen, Seminarräume, eine Bibliothek und eine Mikwe.

Programm

Rundgang, Vortrag, Q&A Session

>>18:00 - 24:00 Uhr

Chabad Jüdisches Bildungszentrum
Münstersche Str. 6
10707 Berlin

U-Bhf. Konstanzer Straße (U7)

Rabbiner Shmuel Segal | 030-21280846 | rabbineseal@chabadberlin.de

www.chabadberlin.de

(1), (5)

Christianskirken, Die Dänische Gemeinde in Berlin
Dänische evangelische Gemeinde

Programm
Offene Kirche

>>16:00 - 22:00 Uhr

Christianskirken
Brienner Straße 12
10713 Berlin

U-Bhf. Fehrbelliner Platz (U3, U7), Bus 104,

Bente Schörbach | 030-8734430 | kirken@christianskirken.de

www.christianskirken.de

(5), (7)

Christliche Wissenschaft in Wilmersdorf

Die Christliche Wissenschaft wurde von Mary Baker Eddy 1866 in den USA entdeckt. In der Christlichen Wissenschaft wird Gott als unendliche Liebe verstanden. Er ist so unwandelbar gut, dass eine durch Gebet erlangte klare Erkenntnis dieser Tatsache die Macht hat, jeden Menschen zu heilen, zu erlösen und zu stärken.

Erste Kirche Christi, Wissenschaftler, Berlin wurde als eine Zweigkirche 1900 gegründet und ist seit 1937 in der Wilhelmsaue ansässig.

Programm

offene Kirche,

Kirchenliedersingen,

verschiedene Gesprächsrunden (Dauer je ca. 30 Minuten),

Details ab ca. Mitte August im Schaukasten und auf www.christlichewissenschaftberlin,

vorher: Tag des offenen Denkmals

>>18:00 - 21:30 Uhr

Erste Kirche Christi, Wissenschaftler, Berlin

Wilhelmsaue 112

10715 Berlin

U-Bhf. Blissestraße (U7, Bus 101, 104, 249)

Leseraum | 030-8619133 | erste-kirche@versanet.de

www.christlichewissenschaft.org

(2), (5), (7)

Die Christengemeinschaft

Die Christengemeinschaft entstand aus dem Bedürfnis, das Leben der Gegenwart religiös neu zu beleben. Junge Menschen, meist evangelische Theologen gründeten mit Hilfe Rudolf Steiners im Herbst 1922 die „Bewegung für religiöse Erneuerung - die Christengemeinschaft“. Seither wird der erneuerte Gottesdienst, die „Menschenweihehandlung“, in etwa 350 Gemeinden weltweit zelebriert.

Programm

Wir laden Sie herzlich ein, unser Gemeindeleben etwas kennenzulernen: bei einem geführten Rundgang durch unseren Garten unter dem Motto "Himmlisches im Irdischen" (18.15 Uhr) oder bei der Teilnahme am „Gebet der Stille“, einer wöchentlich stattfindenden Meditation in der Krypta (19:50 Uhr / 20:50 Uhr, je 40 Min)

In den Pausen zeigen wir Ihnen unser Haus und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und auf Ihre Fragen. In unserer Bücherstube finden Sie Literatur aus dem Umfeld der Christengemeinschaft.

Den Tag beendet eine kleine Abendandacht um 21:30 Uhr.

Erfrischungen stehen für Sie bereit!

>>18:00 - 22:00 Uhr

Die Christengemeinschaft

Ruhrstraße 10

10709 Berlin

U-Bhf. Konstanzer Straße (U7), U-Bhf. Fehrbelliner Platz (U3, U7),

S-Bhf. Hohenzollerndamm (S41, S42, S46),

Bus 104, N 42 Konstanzer Straße, Bus 115 Hoffmann-von-Fallersleben-Platz

Annette Semrau | 030-8610789 (Büro) | annette.semrau@gmx.de

www.christengemeinschaft-berlin.org

(2), (3), (5)

Eckankar e.V.

ECKANKAR ist ein Weg für diejenigen, die sich schon in diesem Leben Befreiung vom Zyklus der Reinkarnationen wünschen, um zu Gott zurückzukehren. Man lernt, wie man mit dem ECK, dem Heiligen Geist, in Kontakt tritt, um sich führen zu lassen. Dabei erkennt man dessen Wirken hinter den nur scheinbar zufälligen Ereignissen des Alltags und beginnt mit IHM bewusst auf diese einzuwirken. Durch die spirituellen Übungen von ECKANKAR erlebt man die himmlische Glückseligkeit des Eins-Seins mit Gott.

Programm

19:30 Uhr "DER TON DER SEELE": Wir singen gemeinsam das Mantra "HU" und tauschen uns darüber aus.

21:00 Uhr ECK Licht und Ton Gottesdienst, Thema: "HINGABE AN DIE FÜHRUNG DES HEILIGEN GEISTES" Die Chance, das Wirken Gottes im Leben zu verstärken

22:30 Uhr Gesprächskreis: "TRÄUME, BOTSCHAFTEN UNSERER SEELE AN UNS" Die spirituelle Seite der Träume entdecken.

Parallel zu den Veranstaltungen gibt es ständig eine offene Runde mit Erfahrungsaustausch über spirituelle Erfahrungen jeglicher Art und wie Eckankar sie als Einladung interpretiert, sich auf den Weg zurück zu Gott zu begeben.

>>19:00 - 23:45 Uhr

Eckankar Center
Friedbergstraße 45,
14057 Berlin

S-Bhf. Charlottenburg (S3, S5, S7, S9), U-Bhf. Sophie Charlotte Platz (U2), Bus M49
Amtsgerichtsplatz

Christof Maerker | 033 20382203 | cmmaerker@web.de

www.eckankar.de

(4), (5), (7)

Eldaring e.V.

Der Eldaring e.V. ist eine heidnische Gemeinschaft, die sich mit der Wiederbelebung der vorchristlichen germanischen Religion, in der modernen Form Ásatrú genannt, beschäftigt. Der gemeinnützige Eldaring ist Organisator und Förderer einer Vielzahl regionaler als auch überregionaler Treffen, Arbeitsgemeinschaften und Projekte.

Programm

13:00 Uhr Begrüßung

13:15 Uhr Vortrag Gida: Wiedergänger

14:00 Uhr Vortrag Hermann Ritter: Troja

15:15 Uhr Vortrag Sven Tolksdorf: Warum ich Heide bin

16:30 Uhr Lesung/ Gesang Duke Mayer: Das Lied der Eibe

17:45 Uhr Vortrag Andreas Mang: Opfer in Mythos und Praxis

19:00 Uhr Lesung Axel Hildebrandt: AUSSEN-A.SGARD-TAG 2

20:00 Uhr Lesung Luci von Org: Die Geschichten von Yggdrasil

21:00 Uhr Abschluss Blot, Petra Bolte erste Vorsitzende des Eldaring e.V.

>>13:00 - 21:45 Uhr

Villa Kulinaria

Brahestraße 39 (Brahe-/ Ecke Keplerstraße)

10589 Berlin

U Bhf. Mierendorffplatz (U7)

Lutz Nickolai | 0157-58721599 | lutznickolai@web.de

www.eldaring.de

(3), (4), (5)

Foto Lutz Nickolai

Lutz Nickolai

Eldaring gelebtes germanisches Heidentum

„Im friedlichen Miteinander der Religionen
beginnt die Zukunft von morgen.“

Christliche Wissenschaft in Charlottenburg

Wie alle christlich-wissenschaftlichen Einrichtungen weltweit, ist auch die Charlottenburger Gemeinde mit integriertem öffentlichen Lesesaal eine Laieninstitution. Ihr Pastor sind zwei Bücher, die Bibel und der Bibelkommentar „Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy. Jeder Mensch hat einen direkten Zugang zur geistigen Wahrheit – deshalb gibt es keine vermittelnden Priester oder Pastoren, auch wenn christlich-wissenschaftliche Praktiker und Pfleger Heilungsprozesse individuell unterstützen und Krisen bewältigen helfen. Heilung, Klärung, Fortschritt und Versöhnung sind realistische Perspektiven für jeden. "Das Christentum ist die Grundlage wahren Heilens", sagt Mary Baker Eddy. Die Gemeindemitglieder streben danach, diese Einsicht im Alltag zu leben. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Programm

Vortrag und Open House

>>18:00 - 22:00 Uhr

Christliche Wissenschaft in Charlottenburg
Schillerstraße 16
10625 Berlin

U-Bhf. Ernst-Reuter-Platz (U2)

Kirchenbüro Charlottenburg | 030-3138502 |
kirchenbuero-charlottenburg@christlichewissenschaft.berlin

www.christlichewissenschaft.org

(1), (5), (7)

Johannische Kirche

Die Johannische Kirche ist eine recht junge christliche Gemeinschaft. Sie wurde 1926 von Joseph Weissenberg gegründet mit dem Auftrag zur "Überbrückung der Konfessionen durch die Liebe". Besonderheiten sind der Glaube an ein unmittelbares Fortleben der Seele nach dem Tod, an Reinkarnation und daran, dass der von Jesus Christus verheißene Tröster bereits gekommen ist.

Programm

Offene Kirche, Informationen über die Johannische Kirche und ihren Gründer Joseph Weissenberg, Führungen durch das St-Michaels-Heim - früher Palais Mendelssohn, heute Kirchenzentrum und Sitz des Johannischen Sozialwerks mit verschiedenen sozialen Einrichtungen.

Auf Wunsch informieren wir auch gerne über die Arbeitsgemeinschaft der Kirchen und Religionsgemeinschaften (AKR) Berlin.

>>18:30 - 22:30 Uhr

St-Michaels-Heim
Bismarckallee 23
14193 Berlin

M19 Erdener Str., M29 Herthastr. X10 Bismarckplatz

Ulrike Gehde | 030-89688246 | u.gehde@johannische-kirche.org

www.johannische-kirche.org

(1), (5), (7)

Foto Martin Schröder

Pfarrer Martin Schröder

Unitarische Kirche in Berlin e.V.

Wer sich mit anderen Religionen beschäftigt, lernt
mehr auch über die eigene Religion.

Katholischer Deutscher Frauenbund, Diözesanverband Berlin e.V.

Der 1909 gegründete Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) Diözesanverband Berlin ist ein unabhängiger Frauenverband. Seine Mitglieder gestalten Politik, Gesellschaft und Kirche mit. Der Verband hat seinen Sitz im Mehrgenerationenhaus Helene Weber. Als Ort katholischen Lebens bietet das Haus christlich engagierten Frauen einen Raum zum Austausch und zur Begegnung mit Gleichgesinnten. Diözesanvorsitzende ist die Politikerin und langjährige erste Ausländerbeauftragte Berlins Prof. Barbara John.

Programm

Religiöse Bekleidung ist häufig Streitpunkt öffentlicher Debatten. Beim KDFB kommen auch die Träger zu Wort: Welche Bedeutung haben Kopftuch, Turban und Ordenstracht? Wie viel Religion verträgt die Gesellschaft? Experten diskutieren beim Podiumsgespräch mit Prof. Barbara John, Diözesanvorsitzende des KDFB Berlin, bei Wein und Snacks im Haus Helene Weber in Charlottenburg. Nähere Infos gibt es unter www.kdfb-berlin.de

>> 17:30 Uhr – 20:30 Uhr

Haus Helene Weber
Wundtstr. 40-44
14057 Berlin

S-Bahn: Ringbahn S41 und S42 Messe Nord/ICC; U-Bahn: U2 Sophie-Charlotte-Platz und U2 Kaiserdamm; Bus: Linie X34 Haltestelle Messe Nord/ICC, Linie M49 Haltestelle Messe Nord/ICC, Linie 309 U-Bahnhof Sophie-Charlotte-Platz

Das Team des KDFB Berlin, 030-3215021, info@kdfb-berlin.de

www.kdfb-berlin.de

(1)

Ligmincha Berlin e.V.

Ligmincha Deutschland ist Teil der internationalen Gemeinschaft um den spirituellen Lehrer Geshe Tenzin Wangyal Rinpoche. Er ist ein Lama der Bön-Tradition, der uralten Religion Tibets.

Programm

17:30 Uhr Einlass

18:00 Uhr Die fünf Tsang Lung Übungen und Innere Zuflucht / Die fünf Körperübungen, die im Sitzen durchgeführt werden, gehören zum Yoga der feinstofflichen Energien, sie reinigen und öffnen die Chakras und unterstützen dadurch die Entwicklung unserer ureigenen Qualitäten von Liebe und Mitgefühl. Innere Zuflucht hilft uns, in uns Frieden zu finden.

20:00 Uhr The Light Of The Golden Sun/Ein Film über die Bön-Tradition

>>17:30 - 22:00 Uhr

Ligmincha Berlin Zentrum
Laubacher Straße 21
14197 Berlin

S- und U-Bhf. Bundesplatz (S41, S42, U9), Bus 101 Deidesheimer Str.

Carmen Dietrich | kontakt@berlin.ligmincha.de

www.ligmincha.de

(2)

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Berlin-Schmargendorf

Die Neuapostolische Kirche ist eine internationale, christliche Glaubensgemeinschaft. Grundlage ihrer Lehre ist die Heilige Schrift (die Bibel). Die Gemeinde Berlin-Schmargendorf gehört zur Gebietskirche Berlin-Brandenburg. Es handelt sich um eine lebendige, engagierte Gemeinschaft aller Altersgruppen mit vielfältigen Angeboten. Gottesdienst und Seelsorge bilden die Schwerpunkte der kirchlichen Arbeit. Allein im Stadtgebiet von Berlin gibt es 27 Gemeinden.

Programm

Besichtigung der Kirche, Möglichkeit zu Gesprächen, Augenblicke der Stille

19:00 Uhr Musikalische Beiträge

22:00 Uhr Abschluss gemeinsames „Friedensgebet“

>>18:00 - 22:00 Uhr

Neuapostolische Kirche
Warnemünder Straße 3
14199 Berlin

Bus 110, 186, 249, N10 Berkaer Straße/Breite Straße

Karsten Hühn | 030-4468770 | info@nak-bbrb.de

www.nak-bbrb.de

(1), (5), (7)

Rigpa - Verein für tibetischen Buddhismus e.V.

Das Dharma Mati gehört zu Rigpa, einem internationalen Netzwerk tibetisch-buddhistischer Zentren & Gruppen unter der Schirmherrschaft des Dalai Lama und gegründet von Sogyal Rinpoche (Autor des "Tibetischen Buchs vom Leben und vom Sterben"). In Deutschland gibt es Rigpa seit über 30 Jahren als gemeinnützigen Verein.

Wir bieten Veranstaltungen zu Meditation, Mitgefühl, Heilung und den Umgang mit Tod und Sterben an - zudem einen kompletten Studien- und Praxispfad in der tibetisch-buddhistischen Tradition.

Programm

19:00 – 19:45 Uhr Buddhismus auf den Punkt gebracht – Eine kurze Einführung

20:00 - 20:30 Uhr Inneren Frieden finden - Meditation kennenlernen und ausprobieren

20:30 - 21:00 Uhr und

21:30 - 22:00 Uhr Schreinraum-Führung / oder Lesung aus dem "Tibetischen Buch vom Leben und vom Sterben"

21:00 - 21:30 Uhr Das Herz öffnen - Durch die Meditation der liebenden Güte innere Stärke im Alltag finden

22:00 - 22:30 Uhr Heilsame Kraftquelle bei Verlust und Krankheit - Geleitete Meditation für Menschen in schwierigen Lebenslagen

++ Im Haus: Cafe, Restaurant & Shop LOTUS LOUNGE mit Sommergarten und kleiner Abendspeisekarte ++

>>18:00 - 22:30 Uhr

Dharma Mati - Buddhistisches Zentrum

Soorstraße 85

14050 Berlin

S-Bhf. Westend (S41, S42, S46), U-Bhf. Kaiserdamm (U2), Bus M45,

Holger Sieler | 030-23255010 Mo+Mi 14:00-17:00, Di + Do 10:00-12:30 | info@rigpa.de

www.rigpa.de/berlin

(1), (5)

Besondere Hinweise:

Weitere Veranstaltungen: www.rigpa.de

SAJA e.V. – Spiritistisches Zentrum

Der Spiritismus beschäftigt sich mit den grundlegenden Fragen: Wer bin ich? Woher komme ich? Wohin gehe ich? Er bietet Antworten zur Herkunft der Geistwesen, der Unsterblichkeit der Seele und ihrem Weiterleben nach dem Tod, unserem Entwicklungsprozess durch Reinkarnation, unsere Beziehung zu Gott, der geistigen Welt so wie die moralischen und physischen Gesetze, die unser Leben bestimmen. Wir Christen, lernen und beten gemeinsam, beraten im seelsorglichen Bereich, stärken so die positive Lebenseinstellung.

Programm

Offene Gespräche über Spiritismus auf der Grundlage der Bücher von Allan Kardec "Was Sie schon immer über Spiritismus wissen wollten", mit kulinarischer Begleitung aus Brasilien. Informationsmaterial zum Mitnehmen.

>>16:00 - 22:00 Uhr

Spiritistisches Zentrum SAJA e.V.
Kaiserin-Augusta-Allee 95
10589 Berlin

U-Bhf. Mierendorffplatz (U7), Bus 27 Goslarer Platz

Christina Sbrzesny | saja@info.de

www.sjaberlin.de

(3), (4), (5), (7)

Seituna e.V. - Seituna Moschee

Seituna e.V. ist eine muslimische Gemeinde sunnitischer Ausrichtung, die seit 2014 in Charlottenburg beheimatet ist. Menschen unterschiedlicher Nationalitäten kommen hierher zusammen, verrichten ihre täglichen Gebete und nehmen am Freitagsgebet teil. Außerdem werden auch viele kulturelle Aktivitäten für Kinder, Erwachsene und Familien wie gemeinsame Feste, Seminare, Unterricht arabischer Sprache, Jugendgruppen usw. angeboten.

Programm

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen über den Islam, Koranlesungen und Gebeten. Es wird auch Raum für persönliche Gespräche und Austausch geben. Die Details des Programms entnehmen Sie bitte unserer Internetseite. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns.

>>19:00 - 22:00 Uhr

Seituna e.V.
Sophie-Charlotten-Straße 31-32
14059 Berlin

S-Bhf. Westend (S41, S42, S46), U-Bhf. Kaiserdamm (U2)

Fr. Mehrez | info@seituna-berlin.de

www.seituna-berlin.de

(2), (5), (7)

Soka Gakkai International SGI-D e.V.

Grundanliegen der buddhistischen Philosophie ist die Suche nach Erleuchtung und der Respekt vor dem eigenen Leben und dem Leben anderer. Mit weltweit rund 12 Millionen Mitgliedern ist die SGI eine der großen buddhistischen Religionsgemeinschaften. Sie gehört als Glaubensgemeinschaft der Schule des buddhistischen Gelehrten Nichiren Daischonin (1222-1282) an, der sich auf das Lotos Sutra bezieht. Seit 1970 gibt es auch in Deutschland eine Glaubensgemeinschaft der SGI mit über 7500 Mitgliedern.

Programm

Vortrag, Einführung, Gespräche und Gebet. Es werden Auszüge und der Titel des Lotos-Sutra – Nam Myoho Renge Kyo – rezitiert.

Das ausführliche Programm können Sie auf unserer Webseite einsehen

19:00 Uhr Vortrag "Frieden und Buddhismus"

>>18:00 - 21:00 Uhr

Berliner Friedenszentrum der SGI-D e.V.

Nestorstraße 36

10709 Berlin

S-Bhf. Hohenzollerndamm (S41, S42, S46), Bus 110, 115, 104

Helmut Schwarz-Schönherr | 0179-2260088 | makiguchi@web.de

www.berliner-friedenszentrum.de | www.sgi-d.org

(1), (5)

Sufi-Bewegung, Grunewald

Für den Sufi ist Toleranz das A und das O, Alpha und Omega, Anfang und Ende seines geistigen Lebens. Sie begleitet ihn ständig. Sie kann erlernt werden durch die Liebe zu Gott, durch Erkenntnis über sich selbst und durch Verstehen der Wahrheit im Leben.

Mehr darüber können Sie bei einem Besuch der Sufi-Bewegung erfahren.

Programm

Gibt es für den Sufi Grenzen? Was ist Mystik?

>>18:30 - 22:00 Uhr

Sufi-Heim Asal Manzil

Menzelstraße 9

14193 Berlin

U-Bhf. Grunewald (S7), Hagenplatz (Bus M19, 186)

Petra-Beate Schildbach | 030-8264534 | pebeschi@t-online.de

www.sufi-bewegung.de

(3), (4)

Foto Petra Beate Schildbach

Petra-Beate Schildbach

Sufi-Bewegung

„Der Frieden des Einzelnen hängt ab von dem Frieden der Gemeinschaft. Darum ist der Dialog so wichtig.“

Friedrichshain-Kreuzberg

Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V.

Die Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V. (abgekürzt: BAT) setzt sich seit 1979 in den Bereichen Kultur, Bildung, Glauben und Integration aktiv und erfolgreich ein. Die Alevitische Gemeinde zu Berlin e. V. ist seit 2002 vom Berliner Senat als Religionsgemeinschaft im Sinne des Schulgesetzes anerkannt. Im Mittelpunkt des Wirkens der Institution steht der Dienst am Menschen.

Programm

Informationen über das Alevitentum, Führung und musikalischer Vortrag von alevitischen Liedern

>>10:00 - 21:00 Uhr

Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V.
Waldemarstraße 27
10999 Berlin

U-Bhf. Moritzplatz (U8), U-Bhf. Kottbusser Tor (U1, U3, U8), Bus M29 Oranienplatz

Numan Emre | 030-61658700 und 0178-5008948 | cemevi@alevi.org

www.alevi.org

(1), (7)

Buddhistisches Tor Berlin

Das Buddhistische Tor ist ein Ort, an dem man Meditation lernen, etwas über Buddhismus erfahren und buddhistische Rituale und Festtage feiern kann. Es ist ein Tor zu einem modernen, lebendigen Buddhismus. Hier, inmitten des hektischen Berlins, treffen Sie auf eine freundliche, ruhige Umgebung, in der Sie die buddhistische Lehre von Klarheit, Mitgefühl und Wachstum kennenlernen und Menschen treffen können, die einer Gemeinschaft angehören, in der diese Werte an zentraler Stelle stehen.

Programm

18:30 Uhr: Herzliches Willkommen bei Erfrischungen

19:00 Uhr: Einführung in Meditation

20:15 Uhr: Teepause

20:30 Uhr: Gespräche, Fragen und Antworten zu Meditation und Buddhismus

21:30 Uhr: Puja (buddhistisches Hingaberitual)

22:30 Uhr: Ende

>>18:30- 22:30 Uhr

Buddhistisches Tor Berlin

Grimmstraße 11b-c

10967 Berlin

U-Bhf. Südsterne (U7), U-Bhf. Schönleinstraße (U8), Bus: M41 Körtestraße

Amogharatna | 030-28598139 | amogharatna@buddhistisches-tor-berlin.de

www.buddhistisches-tor-berlin.de

(1), (5)

Fatih-Moschee e.V. - Islamische Föderation in Berlin

Der Fatih-Moschee e.V. wurde bereits 1967 gegründet und gehört damit zu den ältesten Moscheegemeinden Berlins. Der Moschee-Neubau im Kreuzberger Kiez bietet Muslimen aus allen Ländern einen Ort des Gebets und allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen Platz der Begegnung und des Austausches an - unabhängig von ihrer Herkunft, Kultur oder Religion. Zudem beteiligt sie sich aktiv am interreligiösen Dialog und ist Mitglied der Islamischen Föderation in Berlin.

Programm

18:00-18:10 Uhr: Begrüßungswort und Vorstellung

18:10-18:20 Uhr: Quran Rezitation

18:20-18:30 Uhr: Allgemeine Informationen zur Fatih Moschee

18:30-18:50 Uhr: Moscheeführung

18:50-19:30 Uhr: Vortrag Isl. Wiss. Mehmet Tellioglu (IFB-Lehrer)

19:30-20:00 Uhr: Diskussions- und offene Fragerunde

20:00-21:00 Uhr: Ausklang des Abends bei Tee und Snacks

>>18:00- 21:00 Uhr

Fatih Moschee e.V.

Falckensteinstraße 12

10997 Berlin

U-Bhf. Schlesisches Tor (U1)

Mehmet Tellioglu | tellioglu@nachtderreligionen.de

www.if-berlin.de

(7)

Besondere Hinweise

In einigen Bereichen der Moschee müssen die Schuhe ausgezogen werden.

Foto Mehmet Telliöđlu

Mehmet Telliöđlu

Muslim, Islamischer Religionslehrer

"Die Koexistenz der Religionen seit Jahrhunderten, lehren uns, dass das friedliche Zusammenleben nur durch Dialog und der gegenseitigen Anerkennung der vorhandenen Unterschiede aufrechterhalten werden kann."

Ilê Obá Sileké

Das Haus liegt direkt am Fuß des Wasserfalls am Kreuzberg und ist der einzige Ort in Deutschland, an dem die Traditionen der afrobrasilianischen Candomblé-Religion praktiziert werden. Die Verbindung zwischen dem Menschlichen und dem Göttlichen wird durch Rhythmen, rituelle Tänze, Gesänge und Speisen für die Gottheiten (Orixs) hergestellt. Der Candomblé-Tempel ist integriert in das interkulturelle Zentrum Forum Brasil.

Programm

20:00 – 22:00 Uhr Sie erhalten eine kurze Einführung in die Religion des Candomblé anhand ausgewählter Filmbeiträge zum Candomblé. Mitglieder der Gemeinde beantworten gerne Ihre Fragen. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen in unserer geselligen großen Küche. Dabei werden wir „Aru“ ausgeben, ein Getränk, das im Ritual getrunken wird.

>>20:00 - 22:00 Uhr

Forum Brasil e.V.
Möckernstraße 72
10965 Berlin

U-Bhf. Mehringdamm (U7, U6), Bus 140 - Wasserfall Kreuzberg, Bus M19 – Katzbachstraße

Murah Soares / Babalorix Muralesimbe | 030-78096054 | info@forum-brasil.de

www.ile-oba-sileke.de

(4)

Islamic Relief Deutschland e.V.

Islamic Relief Deutschland e.V. ist eine deutsche Nichtregierungsorganisation und wurde 1996 in Köln gegründet. Islamic Relief e.V. ist Partner von Islamic Relief Worldwide, einem Netzwerk mit 13 selbständigen Islamic Relief-Partnerorganisationen in Europa, Afrika, Asien und den USA. Dank unseres weltweiten Netzwerkes von Partner- und Projektbüros in mehr als 40 Ländern erreichen wir mit unseren Nothilfe- und Entwicklungsprojekten bedürftige Menschen in Afrika, Asien, Nahost und Osteuropa.

Programm

Tag der offenen Tür Vorstellung der Arbeit von Islamic Relief Deutschland e.V.

>>17:00 - 21:00 Uhr

Islamic Relief Deutschland e.V.
Gitschiner Straße 17
10969 Berlin

U-Bhf. Prinzenstraße (U1, U3)

Frau Sevgi Kulanoglu | berlin@islamicrelief.de

www.islamicrelief.de

(4), (5)

Omar Ibn Al-Khattab Moschee

Im Jahr 1995 wurde der Islamische Verein für wohltätige Projekte von Menschen verschiedener Nationalitäten gegründet. Nach jahrelangen Anstrengungen und Anwenden richtiger Lehrmethoden in der islamischen Religion vergrößerte sich unsere Gemeinde. Die gemäßigte Richtung, die der Verein verfolgt, veranlasste viele Menschen arabischer, türkischer, deutscher und anderer Herkunft dem Verein beizutreten und ihm ihr Vertrauen zu schenken.

Programm

Moschee-Rundgänge mit der Möglichkeit, Fragen zu stellen

>>19:00 - 22:00 Uhr

Maschari-Center/ Omar Ibn al-Khattab Moschee
Wiener Straße 1-6
10999 Berlin

U-Bhf. Görlitzer Bahnhof (U1, U3 und Bus M29)

Birol Ucan | 030-61621765, 0177-8884191 | info@ivwp.de

www.ivwp.de

(1), (5), (7)

Besondere Hinweise:

Bitte nicht mit Straßenschuhen den Teppich betreten.

Pagane Wege & Gemeinschaften Berlin

Unter der Überschrift „Pagane Wege und Gemeinschaften“ laden wir dazu ein, die Vielfalt der modernen heidnischen und magischen Community in unserer Stadt kennenzulernen.

Verschiedene Pfade an einem Ort: Asatruar, Druiden, Hexen, Magier & Schamanen

Beteiligt sind 16 Gruppen, Orden, Vereine & Initiativen.

Programm

13:30 Uhr Eröffnungsritual

Vorträge: Erfahren Sie etwas über Asatru, Druidentum, Magie, Reclaiming und Schamanismus

Rituale: Erleben Sie die verschiedenen Gemeinschaften: Asatru-Blot, druidische Zeremonie,

Gnostische Messe, Reclaiming-Ritual und Trommel-Trance

Lesungen: Julia Heller, Viktoria Hegener, Syba Sukkub, Claas vom Mars

Infostände der Gruppen

Magische und pagane Künstler & Projekte

Musik und Gesang am Feuer

21:00 Uhr Abschlussritual

Das genaue Programm finden Sie auf unserer Website.

>>13:00 - 22:00 Uhr

Familienzentrum Menschenkinder

Fürstenwalder Straße 25/30

10243 Berlin

U-Bhf. Strausberger Platz (Aufzug) (U5), Strausberger Platz (Bus 142)

Platz der Vereinten Nationen (Tram M5, M6, M8 -10 min Fußweg)

Gudrun Pannier | 0177-333 55 87 | info@paganes-leben-berlin.de

www.paganes-leben-berlin.de

(1), (7)

Foto Gudrun Pannier

St. Lukas - Berliner Stadtmission

Die St. Lukas-Kirche Kreuzberg ist eine evangelische Kirche der Berliner Stadtmission, die ein freies Werk der Berliner Landeskirche ist.

Programm

17:00 Uhr Offenes multikulturelles Singen

18:00 Uhr Musikalisch-ökumenische Andacht mit Taize-Gesängen und Informationen zur Geschichte und Architektur der St. Lukas-Kirche Kreuzberg mit der Lukas Kantorei, Leitung: Gerd Rosinsky

19:00 Uhr Kirchen- und Turmführung

20:00 Uhr Konzert für zwei Orgeln der St. Lukas-Kirche Kreuzberg: Schuke- und Walcker-Orgel mit Werken von Bruhns, Bach, Franck; Gerd Rosinsky, Orgel; In der St. Lukas-Kirche Kreuzberg finden Konzerte unter dem Motto „Begegnung der Kulturen in der Lukaskirche“ statt mit dem Ziel des Friedens, der Nächstenliebe und Toleranz.

>>16:00 - 22:00 Uhr

St. Lukas-Kirche Kreuzberg der Berliner Stadtmission
Bernburger Straße 3-5
10963 Berlin

S-Bhf. Anhalter Bahnhof (S1, S2), U-Bhf. Mendelssohn-Bartholdy-Park (U2);
DB Potsdamer Platz; Bus M29, M41

Gerd Rosinsky | 0170-9357975 | rosinsky@freenet.de

www.berliner-stadtmission.de

(2), (5)

Sufi-Zentrum Rabbaniyya, Der wahre Mensch e.V.

"Respekt säen, Liebe ernten", ist das Motto unseres Zentrums in der Sufi-Tradition des Islam. Wir verfolgen das Ziel, den kulturellen Austausch zwischen den unterschiedlichen Bevölkerungsschichten zu unterstützen, spirituelle und konfessionsübergreifende Werte zu vermitteln und so Toleranz, Respekt und ein harmonisches, friedliches Zusammenleben in Familien- und Gesellschaftsstrukturen zu fördern. Unsere wöchentlichen Sufi-Abende sind offen und laden zum Kennenlernen des Sufismus und Islam ein. Der Sufi-Abend in Berlin findet jeden Freitag ab 20:00 Uhr in der ufaFabrik, Studio 1, Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin statt.

Programm

Rumi-Abend auf den Spuren persischer Mystiker mit Sheikh Eref Efendi

Der Sufismus löste durch die persischen Vertreter und ihre Poesie, eine Ästhetik des Islam ohne Gleichen aus, in welcher Mawlana Rumi's Mathnawi, den Höhepunkt bildet.

Der Sufimeister Sheikh Eref Efendi wird einen Blick in das Wirken und Geheimnis Mawlanas in der Tradition der Herzensverbindung geben.

Und im Hafis Institut präsentieren wir einen geistvollen Abend, der Sie in die spirituellen Sphären des Orients versetzen wird, mit Musik, Meditation, drehenden Derwischen und einer Ausstellung persischer Mystiker.

>>19:30 - 24:00 Uhr

Tiyatrom

Alte Jakobstraße 12

10969 Berlin

U-Bhf. Kochstraße (U6), U-Bhf. Moritzplatz (U8), M29

Feride Funda G.-Gencaslan | 0178-2045280 | info@sufi-zentrum-rabbaniyya.de

www.sufi-zentrum-rabbaniyya.de

(1), (5)

Lichtenberg

Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg

Die evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg ist eine Gemeinde im Kirchenkreis Lichtenberg-Oberspree.

Programm

Lichtenberg #UnsereBibel #OurBible

In Lichtenberg leben Christinnen und Christen aus aller Welt. Am 8. September werden einige ihre Bibeln mitbringen und aus ihnen lesen. Es werden Texte auf Vietnamesisch, Englisch, Persisch, Deutsch, Russisch, Äthiopisch, Arabisch und weiteren Sprachen vorgetragen. Die jeweiligen Texte werden zum Mitlesen zweisprachig projiziert.

>>17:00 - 23:00 Uhr

Alte Pfarrkirche Lichtenberg
Loeperplatz
10367 Berlin

S- und U-Bhf. Frankfurter Allee (S 8, S41, S42, U5); Tram 13, 16, 21

Sebastian Fuhrmann | 030-55497981 | sebastian.fuhrman@kilib.de

www.kirche-lichtenberg.de

(1), (5)

Shri Prakash Dham e.V. - Zentrum zur Förderung und Erhaltung der indischen Kultur
Shri Prakash Dham ist ein gemeinnütziger Verein, der seit 2005 dazu einlädt, das allumfassende Wissen des Yoga und der Meditation kennenzulernen und eine gesunde Lebensweise im täglichen Leben zu praktizieren. Der Gründer des Vereins ist Shri Prakash Ji. Er wurde in Indien geboren und lehrt nach seiner Tradition das uralte Wissen der Veden in Form von Satsangs und persönlichen Gesprächen. Wir laden auch Sie herzlichst dazu ein, diese Lehre für sich zu entdecken.

Programm:

- Einführung in die Mantra-Meditation
- Videointerview des spirituellen Lehrers Shri Prakash Ji zu den Themen: die Rolle eines spirituellen Lehrers und die Wirkung der Meditation
- Aarti (Lichtzeremonie im Hinduismus) mit Erläuterung
- Teepause mit vegetarischen Snacks
- Gemeinsames Mantra- und Bhajan-Singen.

>>18:00- 22:30 Uhr

Shri Prakash Dham e.V.
Türschmidtstr. 2
10317 Berlin

S-Bhf. Ostkreuz (S3, S5, S7, S41, S42), S-Bhf. Rummelsburg (S3), S-Bhf. Nöldnerplatz (S5, S7); Tram 21 und Bus 240 - Marktstraße

Anna Klein | 0176-22257762 | info@yoga-shri.de

www.yoga-shri.de

(1), (5)

Besondere Hinweise
Bitte Schuhe ausziehen.

Foto Christiane Uckermann

Marzahn-Hellersdorf

Johannische Kirche, Gemeinde Berlin Kaulsdorf

Die Johannische Kirche hat ein kleines Gemeindehaus auf einem Bauernhof am Dorfbauer von Kaulsdorf. Dort findet ein vielfältiges johannisches Gemeindeleben statt, mit Gottesdiensten, Religions- und Konfirmandenunterricht, Gesprächskreisen, Kindernachmittagen u.v.m. Die Johannische Kirche wurde 1926 von Joseph Weißenberg gegründet mit dem Auftrag zur „Überbrückung der Konfessionen durch Liebe“.

Programm

18:00 Uhr Gottesdienst (Dauer ca. 20 min)

19:30 Uhr Singen am Lagerfeuer

Führungen durch unser Haus und Informationen

21:50 Uhr Abendgebet

>>17:30 - 22:00 Uhr

Johannische Kirche
Dorfstraße 2
12621 Berlin

S-Bhf. Kaulsdorf (S5), U-Bhf. Wuhletal (S5, U5),
Bus 269 - Chemnitzer Straße/Alt Kaulsdorf

Axel Glanck | a.glanck@johannische-kirche.org

www.johannische-kirche.org

(1), (5), (7)

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Berlin-Kaulsdorf

Die Neuapostolische Kirche ist eine internationale, christliche Glaubensgemeinschaft. Grundlage ihrer Lehre ist die Heilige Schrift (die Bibel). Die Gemeinde Berlin-Kaulsdorf gehört zur Gebietskirche Berlin-Brandenburg. Es handelt sich um eine lebendige, engagierte Gemeinschaft aller Altersgruppen mit vielfältigen Angeboten. Gottesdienst und Seelsorge bilden die Schwerpunkte des kirchlichen Lebens. Allein im Stadtgebiet von Berlin gibt es 27 Gemeinden.

Programm

Besichtigung mit Erklärungen, Orgelmusik, Instrumentalvorträge, Chorgesang, Möglichkeit zu Gesprächen bei Kaffee, Erfrischungsgetränken und Snacks ebenso wie Momente der Stille zur inneren Einkehr und zum Gebet

>>19:00- 21:30 Uhr

Neuapostolische Kirche
Alt-Kaulsdorf 19/21
12621 Berlin

S-Bhf. Kaulsdorf (S5), S- und U-Bhf. Wuhletal (S5, U5) (jeweils etwa 15 Min. Fußweg);
Bus 269 Alt-Kaulsdorf/Chemnitzer Str. (ab S Kaulsdorf oder S Köpenick)

Karsten Hühn | 030-44687713 | karsten.huehn@nak-bbrb.de

www.nak-bbrb.de

(1), (5)

Foto katholische Kathedrale St. Hedwig

Mitte

Bahá'í -Gemeinde Berlin

Wir sind eine vielfältige und offene Weltreligion. Wie alle Bahá'í-Gemeinden weltweit setzen wir uns für die Einheit der Menschen ein. In einer Zeit des Wandels und der Unsicherheit stehen wir alle vor der Aufgabe, eine neue Sicht auf den Menschen zu finden und die Einheit in unserer Gesellschaft sichtbar zu machen. Diese Vision entfaltet sich in den Schriften Bahá'u'lláhs, dem Stifter der Bahá'í -Religion. Er lehrt: „Die Erde ist nur ein Land und alle Menschen sind seine Bürger“.

Programm

„Die Wohlfahrt der Menschheit, ihr Friede und ihre Sicherheit sind unerreichbar, wenn und ehe nicht ihre Einheit fest begründet ist“ .Bahá'u'lláhs Freunde aus den Berliner Bahá'í - Gemeinden laden Sie herzlich zum Kennenlernen der Bahá'í -Religion in den ALEX-TREFF ein. Wir lesen Gebete und Texte aus den Bahá'í -Schriften, anschließend ist Zeit für Fragen und Austausch. Wir freuen uns auf Sie!

Einlass ab 18:00 Uhr, Lesungen um 19:00 und 21:00 Uhr

>>18:00- 21:30 Uhr

ALEX-TREFF

Rosa-Luxemburg-Str. 18
10178 Berlin

U-und S-Bhf. Alexanderplatz (U2, U5, U8, S3, S5, S7, S9)

Gisela Klein | 030-76902000 | gisela.klein@web.de

www.berlin.bahai.de

(3), (4), (5)

Bodhicharya Berlin
(wird nachgereicht)

Photo: Dawa Lama

Deutsches Muslimisches Zentrum Berlin

In der Gemeinde des Deutschen Muslimischen Zentrums Berlin e.V. (DMZ) begegnen sich in Berlin lebende Muslime mit vielen verschiedenen Muttersprachen und Kulturen, die jedoch durch das einende Band des Islam und durch die deutsche Sprache miteinander verbunden sind. Wir fragen daher nicht, zu welcher islamischen Rechtsschule die Besucher gehören, sondern bieten allen Muslimen die Möglichkeit, sich bei uns gleichberechtigt zu begegnen.

Programm

Workshop zum interreligiösen Dialog

>>18:00 - 22:00 Uhr

Deutsches Muslimisches Zentrum
Drontheimer Str. 16
13359 Berlin

U-Bhf. Osloer Str. (U8, U9)

Natalia Loinaz | bibliothek@dmk-berlin.de

www.dmk-berlin.de

(3), (4), (5)

Fo-Guang-Shan Tempel Berlin e.V.

Die Fo-Guang-Shan Gemeinde in der Tradition des chinesischen Mahayana-Buddhismus praktiziert den Weg des Chan (Zen) und der Buddha-Vergegenwärtigung („Schule des Lauteren Landes“). Gelehrt wird Großmeister Hsing-Yun's „Humanistischer Buddhismus“, welcher auf die Reformbewegung Großmeister Tai-Hsu's zurückgeht und den Buddhismus aus den Klöstern wieder zu den Menschen bringen will.

Programm

18:30 – 19:00 Uhr Kalligraphie; Sutra abschreiben
19:00 – 19:30 Uhr Führung durch den Tempel
19:30 – 20:00 Uhr Tee-Zeremonie
20:00 – 20:30 Uhr Kalligraphie; Sutra abschreiben
20:30 – 21:00 Uhr Führung durch den Tempel
21:00 – 21:30 Uhr Tee-Zeremonie
21:30 – 22:00 Uhr Lichter-Zeremonie, Gebet um den Weltfrieden

>>18:30:00 - 22:00 Uhr

Fo-Guang-Shan Tempel Berlin e.V.

Ackerstraße 85-86

13355 Berlin

U-Bhf. Voltastraße (U8), U-Bhf. Schwartzkopffstraße (U6), Bus 247 bis Gartenplatz

Ven Shih Yongchao | 030-4137621 | fgsberlin@gmail.com

www.fgs-tempel.de/de/home-2/

(4), (5)

Besondere Hinweise

Bitte geben Sie den Nonnen nicht die Hand. Bitte bringen Sie keine Fleisch/Alkohol enthaltenden Produkte mit. Rauchverbot im gesamten Gebäude.

Franziskanische Initiative 1219.Religions-und Kulturdialog / Kathedralforum St. Hedwig

Das Kathedralforum St. Hedwig liegt mitten im historischen Kern der Stadt und versteht sich als Ort der Begegnung für Berliner und Touristen. Als Einrichtung der katholischen Kirche bietet es Ausstellungen, Gesprächsabende, Kurse und Begleitung.

Die franziskanische Initiative 1219. Religions- und Kulturdialog will im Sinne des Franziskus von Assisi den Religionsdialog fördern. Der Name geht auf das Jahr 1219 zurück, in dem Franziskus den Sultan von Ägypten getroffen hat, um den 5. Kreuzzug friedlich zu beenden.

Programm

Am Geburtstag der Mutter Jesu, Maria, wollen wir ihre Rolle im Christentum und im Islam beleuchten und darüber ins Gespräch kommen. Vorher besteht die Möglichkeit, den Gottesdienst in der Hedwigs-kathedrale um 18:00 Uhr zu besuchen.

>>19:00- 20:00 Uhr

Kathedralforum

Hinter der katholischen Kirche 3

10117 Berlin

S-Bhf. Friedrichstraße (+ 15 min Fußweg), U-Bhf. Hausvogteiplatz (+ 5 min Fußweg) Bus 100, 200 - Haltestelle August-Bebel-Platz

Bettina Birkner, Dr. Thomas M. Schimmel | post@1219.eu

www.hedwigs-kathedrale.de | www.1219.eu

(1)

Foto Thomas M. Schimmel

Christ / franziskanische Initiative 1219.

**Andere Glaubensinhalte und andere Rituale
sollten uns nicht daran hindern fair miteinander
umzugehen. Denn eines eint die Religionen: Der
Wunsch nach Gerechtigkeit und Frieden.**

franziskanische Initiative 1219 e.V. / Sufi-Bewegung / Bahá'í – Gemeinde – Berlin /
Kathedralforum St. Hedwig

Die franziskanische Initiative 1219. Religions- und Kulturdialog will im Sinne des Franziskus von Assisi den Religionsdialog fördern. Der Name geht auf das Jahr 1219 zurück, in dem Franziskus den Sultan von Ägypten getroffen hat, um den 5. Kreuzzug friedlich zu beenden.

Das Kathedralforum St. Hedwig liegt mitten im historischen Kern der Stadt und versteht sich als Ort der Begegnung für Berliner und Touristen. Als Einrichtung der katholischen Kirche bietet es Ausstellungen, Gesprächsabende, Kurse und Begleitung.

Die Bahá'í-Gemeinden setzen sich weltweit für die Einheit der Menschen ein. In einer Zeit des Wandels und der Unsicherheit stehen wir alle vor der Aufgabe, eine neue Sicht auf den Menschen zu finden und die Einheit in unserer Gesellschaft sichtbar zu machen.

Der UNIVERSELLE SUFISMUS ist eine menscheitsalte Philosophie. Der Zweck der SUFI-BEWEGUNG ist es, für die Einheit der religiösen Ideale zu wirken. Ihr wichtigstes Ziel ist das tiefere Verständnis des Lebens. Als ihre Aufgabe sieht sie, der Menschheit Toleranz zwischen den verschiedenen Glaubensrichtungen zu bringen.

Programm

Nachtgebet im Lichtermeer

23:00 Uhr Stille

ca. 23:05 Uhr Texte und Gesänge aus verschiedenen Religionen.

ca. 23:30 Uhr Begegnung und Ausklang der Langen Nacht bei Tee / Wasser

>>23:00- 24:00 Uhr

Platz zwischen Hedwigskathedrale und Bernhard-Lichtenberg-Haus

Hinter der kath. Kirche 3

10117 Berlin

S-Bhf. Friedrichstraße (+ 15 min Fußweg) U-Bhf. Hausvogteiplatz (+ 5 min Fußweg) Bus
100, 200 - Haltestelle August-Bebel-Platz

Dr. Thomas Schimmel | 030-510 577 73 | post@1219.eu

www.1219.eu

(1), (5)

Besondere Hinweise:

Sollte der Bereich wegen einer Baustelle abgesperrt sein, findet das Nachtgebet in unmittelbarer Nähe an der Ecke Behrenstr./Hinter der kath. Kirch statt.

Französische Kirche zu Berlin

Die Französische Kirche zu Berlin wurde im 17. Jh. von Flüchtlingen aus Frankreich, den Hugenotten, gegründet. Die Gemeinde gehört heute zur Evangelischen Landeskirche in Berlin. Sie hat ihre besondere französisch-reformierte Prägung bis in die Gegenwart bewahrt. Seit über 20 Jahren hat sie wieder einen französischsprachigen Gemeindeteil, die „Communauté protestante francophone de Berlin“.

Programm

14:30 – 15:30 Uhr Führung: Hugenottenkirche und Gendarmenmarkt

(um Anmeldung bis 7.9.2018 unter kontakt@hugenottenmuseum-berlin.de wird gebeten)

Der Abend ist der Geschichte der Hugenotten gewidmet.

Details erfahren Sie auf der Website der Gemeinde.

>>12:00 - 22:00 Uhr

Französische Friedrichstadtkirche

Gendarmenmarkt 5

10117 Berlin

U-Bhf. Hausvogteiplatz (U2), U-Bhf. Stadtmitte (U2, U6), U-Bhf. Französische Straße (U6)

Bus 100, 200 und TXL: „Unter den Linden / Friedrichstraße“

Bus 147: „U-Bhf. Französische Straße“

Katja Weniger | 030-20649923 | oeffentlichkeitsarbeit@franzoesischer-dom.de

www.franzoesische-kirche.de

(1), (5)

Gemeinschaft der Selbst-Verwirklichung (SRF)

Die Self-Realization Fellowship ist eine überkonfessionelle Gemeinschaft, die 1920 von Paramahansa Yogananda, Autor der „Autobiographie eines Yogi“, in Los Angeles gegründet wurde. Bei uns werden Meditationstechniken auf der Basis der ehrwürdigen Wissenschaft und Philosophie des Yoga praktiziert, die zur persönlichen Gotteserfahrung führen. „Selbst-Verwirklichung ist das Wissen auf allen Ebenen unseres Seins ..., dass wir eins mit der Gegenwart Gottes sind.“

Programm

18:00 - 18:45 Uhr Begrüßung und Einführung,
Geleitete Meditation, singen geistiger Lieder

20:00 - 20:45 Uhr Begrüßung und Einführung
Geleitete Meditation, singen geistiger Lieder

Im Anschluss, jeweils gemütlicher Ausklang bei Tee, Snacks und Kuchen

In unserem Bücherraum finden Sie das reiche spirituelle Werk Paramahansa Yoganandas.

Wir freuen uns auf Sie.

>>17:30 - 22:30 Uhr

Meditationszentrum

Badstraße 33

13357 Berlin

U-Bhf. Pankstraße (U 8), Bus M 27:

info@srf-berlin.de

<http://www.srf-berlin.de>

(4), (5)

House of One

Die Stiftung House of One errichtet ein von Juden, Christen und Muslimen gemeinsam geplantes und genutztes Sakralgebäude in Berlin. Unter dem Dach des House of One befinden sich eine Synagoge, eine Kirche und eine Moschee. Ein zentraler Raum in der Mitte lädt zum Austausch und Kennenlernen ein. Das House of One setzt sich weltweit für ein friedvolles Miteinander ein und fördert den Dialog der Religionen und Kulturen. Es wird mithilfe von Spendengeldern realisiert.

Programm

Projektvorstellungen und Diskussion

>>18:00 - 21:00 Uhr

Pavillon Petriplatz

Petriplatz

10178 Berlin

Friedrichsgracht

Friedrichsgracht 53

10178 Berlin

U-Bhf. Spittelmarkt (U2), Bus M48, 248 Fischerinsel

Ulla Albrecht-Kraß | 030-24759510 | ulla.albrecht.krass@house-of-one.org

www.house-of-one.org

(3), (4)

Ibn Rushd-Goethe Moschee

Die Ibn Rushd-Goethe Moschee vertritt einen progressiven Islam, der sich auf eine zeitgemäße Auslegung des Korans und der Hadithe stützt und sich gegen jegliche Form der Diskriminierung ausspricht. Wir treten dafür ein, dass Männer und Frauen sowie auch die verschiedenen Richtungen des Islams in unserer Gemeinde vollkommen gleichberechtigt sind. Dies gilt selbstverständlich auch für Menschen aller legalen sexuellen Orientierungen und Identitäten.

Programm

18:00 Uhr Die Ibn Rushd-Goethe Moschee stellt sich vor.

20:00 Uhr Die Ibn Rushd-Goethe Moschee stellt sich vor.

22:00 Uhr Die Ibn Rushd-Goethe Moschee stellt sich vor.

>>18:00 - 23:00 Uhr

Ibn Rushd-Goethe Moschee

Alt-Moabit 25

10559 Berlin

S-Bhf. Bellevue (S3, S5, S7, S9), U-Bhf. Turmstraße (U9), Bus 245 Kirchstraße

Marlene Löhr | veranstaltungen@ibn-rushd-goethe-moschee.de

www.ibn-rushd-goethe-moschee.de

(3), (4), (5)

Besondere Hinweise:

Moschee im 3 Stock, nicht barrierefrei

Interkulturelles Zentrum für Dialog und Bildung e.V.

Unsere Gemeinde existiert seit über 13 Jahren in Berlin und ist ein etabliertes Zentrum für Muslime im Umfeld. Durch regelmäßige Vorträge, Seminare und weiteren Veranstaltungen in deutscher und/oder arabischer Sprache dienen wir als Anlaufstelle für Muslimen und Nicht-Muslimen zum Thema Religion, Weltanschauung und Praxis. Durch einen regen Austausch und Dialog möchten wir Missverständnisse und Vorurteile abbauen und uns für ein friedliches Miteinander in der Gesellschaft einsetzen.

Programm

Wir bieten Moscheeführungen an, diskutieren über den Islam und seine Integration in das alltägliche Leben in Deutschland für Muslime und lernen einander bei Kaffee und Kuchen kennen. Wir legen jährlich einen Themenschwerpunkt fest, um einen Leitfaden herzustellen. Dieser wird in Kürze auf unserer Webseite bekanntgegeben. Der Austausch findet wie gewohnt auf mehreren Ebenen statt und beschränkt sich meistens nicht nur auf das Thema des Abends. Bringen Sie gerne Ihre Fragen und Gedanken mit.

>>16:00- 20:00 Uhr

Interkulturelles Zentrum für Dialog und Bildung e.V.

Drontheimer Straße 32A

13359 Berlin

U-Bhf Osloer Straße (U8,U9)

Hassan Atallah | 030-49500803 | sekretariat@izdb-berlin.de

www.izdb-Berlin.de

(1), (5), (7)

Internetmission Berlin e.V.

Wir sind Christen vieler Kirchengemeinden und Konfessionen in Berlin. Wir vertrauen dem Wort Gottes, der Heiligen Schrift. Uns verbindet die Liebe zu den Menschen in unserer Stadt. Wir wollen ihnen helfen, Gott zu begegnen und sie dabei unterstützen, in den Kirchen und Gemeinden unserer Stadt eine geistliche Heimat zu finden.

Programm

So, wie die Gäste uns erreichen, werden wir folgende Themen präsentieren und besprechen:

1. Geschichte der Internetmission Berlin e.V.
2. Warum hat dieser Internetauftritt eine Zukunft?
3. Welche Kanäle bedienen wir und warum bedienen wir sie?
4. Wie können Berliner Kirchengemeinden und Christen, in der ökumenischen Breite, bei der Internetmission Berlin e.V. mitmachen?
5. Welchen Nutzen haben die Berliner Kirchengemeinden?
6. Macht es noch Sinn, christliche Werte zu vermitteln?
7. Ist Mission noch ein Thema?

>>14:00- 20:00 Uhr

Stand auf dem Alexanderplatz; beim "Berliner Fest der Kirchen"

Standnummer erfragen: www.Fest-der-Kirchen.de oder ORBB-Infostand
10178 Berlin

U-und S-Bhf. Alexanderplatz (U2, U5, U8, S3, S5, S7, S9)

Thomas Gerlach | 0172-3079544 | thomas.gerlach@internetmission-berlin.de

www.gottinberlin.de

(1), (7)

Kahal Adass Jisroel e.V.

Die junge jüdische Gemeinde Kahal Adass Jisroel knüpft an die Tradition des deutschen orthodoxen Judentums an, welches vor der Schoa das Leben in Deutschland bereichert hat. Wir sind vor allem junge Familien, die der Wunsch verbindet, hier in Berlin in einer traditionsverbundenen Umgebung zu leben und zugleich in der modernen Welt zu Hause zu sein.

Programm

20:15 Uhr Einlass

20:30 Uhr Synagogenführung

20:50 Uhr Präsentation „Die Herausforderungen des religiösen Juden im 21. Jhd.“

21:30 Uhr Gemeinsames Gespräch, Fragen und Antworten

>> 20:15 – 22:15 Uhr

Kahal Adass Jisroel e.V.

Brunnenstraße 33

10115 Berlin

U-Bhf. Bernauer Straße (U8, M10)

Anna Chernyak | a.chernyak@kaj-berlin.de

<http://kaj-berlin.de/>

(3), (4), (5)

Besondere Hinweise:

Wir bitten alle Teilnehmer einen Pass oder Personalausweis mitzubringen.

Herren werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage

Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage sieht sich als wiederhergestellte Kirche, die von Jesus Christus geleitet wird. Dies geschieht durch Offenbarung an den Propheten. Die Kirchenberufungen und -dienste werden als Ehrenämter ausgeführt. Die theologischen Grundlagen sind das Alte und Neue Testament sowie das Buch Mormon als gleichwertige Heilige Schrift. Die persönliche und direkte Verbindung zu Gott, der seine Menschenkinder liebt, ist praktische Lebenshilfe.

Programm

19:00 Uhr Willkommen

19:30 Uhr Andacht mit Wort, Gebet und Musik

20:30 Uhr Andacht mit Wort, Gebet und Musik

21:30 Uhr Lesung aus den Buch Mormon

Für einen Imbiss ist gesorgt

>>18:00 - 22:30 Uhr

Pfahlzentrum Berlin (Pfahlhaus)

Klingelhöferstraße 24

10785 Berlin

Bus 100, 200 und 187 Nordische Botschaften/Konrad Adenauer Stiftung

Parkplätze ausreichend vorhanden!

M. Ralf Bartsch, Bischof | 0171-5431583 | oeffentlichkeitsarbeitmrb@pfahlberlin.de

www.kirche-jesu-christi.org, www.presse-mormonen.de

(1), (5)

Besondere Hinweise:

Danke, dass Sie auf unserem Grundstück nicht rauchen!

Kunstplanbau e.V. & Stiftung St. Matthäus

Kunstplanbau e.V. hat einen Begegnungsort - eine Floating Area - für Religion, Kunst und Wissenschaft in Berlin etabliert. Diese Floating Area interpretiert KPB als ein ergänzendes Modell, das zum Erblühen des interreligiösen Dialogs beiträgt. Die Stiftung St. Matthäus fördert das nachhaltige Gespräch der Kirche mit KünstlerInnen. Wenn von Dialog die Rede ist, dann im Sinne einer Suchbewegung, die auf Begegnung aus ist.

Programm

Was passiert, wenn das Gelb weg ist, dann das Grün, das Blau und schließlich das Braun und wann kehren die Farben zurück?

16:00 Uhr - Hannes Langbein und Julia Grosse im Gespräch mit Künstlern, Wissenschaftlern und Theologen.

20:00 Uhr - Künstlerische Performance.

>>15:30- 22:30 Uhr

St. Matthäus Kirche
Am Mätthäikirchplatz
10785 Berlin

S- und U-Bhf. Potsdamer Platz (U2, S1, S2, S25), Bus 200, M 48, M 85 (ca. 5 min Fußweg), Haltestelle Potsdamer Platz. Bus-Linien: 200, M48 und M85 (bis Philharmonie).

F. Schinagl | kunstplanbau@web.de

www.kunstplanbau.com, www.stiftung-stmatthaeus.de

(1), (5), (7)

Lotos-Vihara

Lotos-Vihara ist ein gemeinnütziger buddhistischer Verein, in dem traditionsübergreifend Belehrungen gegeben und Meditationen geübt werden. Zudem legen wir Wert auf Stärkung unserer Gemeinschaft (Sangha), in der wir uns gegenseitig fördern, schützen und unterstützen wollen. Interessierte sind uns jederzeit willkommen.

Programm

19:00 - 20:00 Uhr Was ist Buddhismus und wie wird man Buddhist?

Vortrag, Zeit für Fragen

20:15 - 21:30 Uhr Nähe zu sich selbst und Offenheit für die Welt am Beispiel der Metta (Liebende Güte)-Meditation

Vortrag, Übung, Zeit für Fragen

21:45 - 23:00 Uhr Den Geist beruhigen und klären - Einführung in Samatha-/ Vipassana- und Mahamudra-Meditation

Vortrag, Übung, Zeit für Fragen

Einlass nur um 18:45, 20:00, 21:30 Uhr.

Wir bitten um die Bereitschaft, ca. 60 Minuten Zeit mitzubringen.

>>19:00 - 23:00 Uhr

Lotos-Vihara Meditationszentrum
Neue Blumenstraße 5
10179 Berlin

S- Bhf. Jannowitzbrücke (U8, S3, S5, S7, S9), U-Bhf. Schillingstraße (U5)

Ulrike Manier | 0176-38872926 | sati.manier@gmail.com

www.lotos-vihara.de

(1), (5), (7)

Besondere Hinweise:

Unser Lotos Café hat von 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr geöffnet.

Foto Tabea

Beschreibung

Das Kadampa Meditationszentrum Berlin ist ein Studien- und Meditationszentrum für modernen Buddhismus für jeden erreichbar in Berlin-Mitte. Regelmäßige Meditationsabende, Retreats und Wochenendkurse geben Gelegenheit, innere Ruhe durch Meditation und andere spirituelle Übungen zu erfahren. Hier lernen Sie, wie man modernen Buddhismus und Meditation anwendet, um mit den Herausforderungen des Alltags positiv umzugehen. Das Zentrum ist öffentlich und kann von jedem besucht werden. Die Kurse sind für Neueinsteiger gut geeignet.

Programm

19:30 – 19:45 Uhr Schnuppermeditation

20:15 - 20:45 Uhr Vortrag: Leben ohne Stress

21:15 - 21:30 Uhr Schnuppermeditation

22:00 - 22:30 Uhr Vortrag: Buddhas Wege zum Glück

22:45 - 23:00 Uhr Schnuppermeditation

Mit dem buddhistischen Mönch Gen Kelsang Ananda und anderen erfahrenen Lehrern

>>19:00 - 24:00 Uhr

Kadampa Meditationszentrum Berlin
Chausseestraße 108
10115 Berlin

U-Bhf. Naturkundemuseum (U6, M5, M8, M10, T12),
ebenfalls in Gelnähe: S-Bhf. Nordbhf. (S1, S2, S25)

Info-Desk | 030-43055666 | mail@meditieren-lernen.de

www.meditieren-lernen.de

(1), (5), (7)

Raum der Stille im Brandenburger Tor

Der 1994 vom Förderkreis Raum der Stille eingerichtete Raum knüpft an die Friedenssymbole des Brandenburger Tores an. Er bietet allen Menschen, gleich welcher Herkunft und Religion, Gelegenheit, in der Hektik der Großstadt still zu werden und sich zu besinnen. Damit wird zugleich ein Zeichen für Friedfertigkeit, Geschwisterlichkeit und Toleranz gesetzt.

Programm

Der Raum der Stille wird in der "Langen Nacht" über die normale Öffnungszeit hinaus bis 24:00 Uhr offengehalten. Mitarbeiter*innen informieren auf Wunsch über Entstehung, Konzept und Akzeptanz des Raumes.

>>18:00 – 24:00 Uhr

Raum der Stille
Pariser Platz 8
10117 Berlin

S+U-Bhf. Brandenburger Tor (S1, S2, S25)

Jutta Becker | 0174-4609622 | raum-der-stille@berlin.de

www.raum-der-stille-im-brandenburger-tor.de

(2)

Religionen auf dem Weg des Friedens, Berliner Forum der Religionen

Religionen auf dem Weg des Friedens ist eine interreligiöse Initiativgruppe, die mit interreligiösen Friedensgebeten und Aktionen im öffentlichen Raum Zeichen für ein gemeinsames Friedensengagement der Religionen und ein friedliches Zusammenleben in Berlin und darüber hinaus setzen will. Ihr gehören Christen, Buddhisten, Muslime, Juden, Hindus, Sikhs und Bahá'í an.

Programm

Gemeinsamer Informations- und Aktionsstand mit dem Berliner Forum der Religionen beim Berliner Fest der Kirchen auf dem Alexanderplatz (unter anderem mit großem Memory der Berliner Gotteshäuser und Aktion zum Welthaus der Religionen von Martin Luther King).

>>14:00- 18:00 Uhr

Berliner Fest der Kirchen auf dem Alexanderplatz

Alexanderplatz

10178 Berlin

Stand auf dem Alexanderplatz; beim "Berliner Fest der Kirchen"

Standnummer erfragen: www.Fest-der-Kirchen.de oder ORBB-Infostand

10178 Berlin

U-und S-Bhf. Alexanderplatz (U2, U5, U8, S3, S5, S7, S9)

Dr. Gerdi Nützel | 030-6185252 | nuetzelgerdi@web.de

www.religionenaufdemwegdesfriedens.de, www.berliner-forum-religionen.de

(1)

Religiöse Gesellschaft der Freunde (Quäker) Berlin

Die Quäker gehen davon aus, dass jeder Mensch unmittelbaren Zugang zu Gott haben kann und dass etwas von Gott in jedem Menschen gegenwärtig ist. Unsere kleine Gemeinschaft hat weder Priester noch Rituale. Wir wollen unserem Glauben im täglichen Leben Ausdruck geben, nicht in Liturgien und Glaubensbekenntnissen. Wir bemühen uns, Einfachheit, Friedfertigkeit und Wahrhaftigkeit zu praktizieren. Unsere Andacht ist geprägt von Stille. Die Quäkergemeinschaft zählt zu den historischen Friedenskirchen.

Programm

Wir laden interessierte Menschen dazu ein, mit uns ins Gespräch über Quäker gestern und heute zu kommen. Wir bieten Interessierten auch die Möglichkeit, unsere Stillen Andachten mitzerleben. Diese werden um 19:00, 20:00 und 21:00 Uhr in unserem Andachtsraum beginnen.

>>18:00 - 22:00 Uhr

Religiöse Gesellschaft der Freunde (Quäker) Berlin
Planckstraße 20
10117 Berlin

S- und U-Bhf. Friedrichstraße (S1, S2, S3, S5, S7, S9, U6)

Tobias Schneegans | langenacht@quaeker-berlin.de

<https://quaeker.org>

(2), (5)

Sri Sathya Sai Baba Gemeinschaft

Wir sind eine spirituell philosophische Gemeinschaft, die sich wöchentlich in ihrem Zentrum zum Singen internationaler, spiritueller Lieder trifft und sich den von unserem Lehrer Sri Sathya Sai Baba aufgestellten Grundsätzen "Love all, help all" und "Help ever, hurt never" verpflichtet fühlt. Seine Lehre enthält fünf Kerngedanken: >Die Göttlichkeit des Menschen >Die Einheit der Religionen >Die menschlichen Werte >Die Begrenzung der Wünsche >Der Dienst am Mitmenschen.

Programm

16:00 Uhr Kurzfilme und Info-Gesprächsrunde

17:30 Uhr Singen internationaler spiritueller Lieder

>>16:00 - 19:00 Uhr

Sathya Sai Zentrum Berlin
Werftstraße 4
10557 Berlin

Berlin-Hauptbhf. (S3, S5, S7, S9), Lüneburger Str. (Tram M5, M8, M10)

Rolf Hüttner | 030-8337356 | berlin@sathya-sai.de

www.sathyasai.de

(2), (3), (5), (7)

Stiftung St. Matthäus

Die Stiftung St. Matthäus ist die Kunst- und Kulturstiftung der evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz. Sie wurde 1999/2000 gegründet. Ihre Hauptwirkungsstätte ist die St. Matthäus-Kirche am Kulturforum. Mit Gottesdiensten, Lesungen, Ausstellungen und Konzerten fördert und führt die Kirche den Dialog mit den Künstlerinnen und Künstlern. Lassen Sie sich begeistern und dazu einladen, an dem Gespräch zwischen Kunst und Kirche teilzunehmen.

Programm

"Herzbeben" - Symposium im Rahmen des HU-Studienganges

„Ästhetik der Religionen“ eine Veranstaltungsreihe, die Lectures und Begegnungen in öffentlichen/sakralen Räumen umfasst. Eingeladen sind Referenten aus unterschiedlichen Disziplinen, Theologen und Künstler aus Deutschland, Finnland, England, Nigeria, Benin, Südkorea, Mosambik und den USA – mit ihren Herzen im Islam, Hinduismus und Christentum beheimatet - die das Gehörte zu einer interkulturellen und interreligiösen Performance verbinden.

>>11:00 - 22:00 Uhr

St Matthäus-Kirche, Berlin

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

S- und U-Bhf. Potsdamer Platz (U2, S1, S2, S25), Bus 200, M 48, M 85

Natalja Pastian-Gause | 030-28395283 | info@stiftung-stmatthaeus.de

www.stiftung-stmatthaeus.de

(1), (5), (7)

Tariqa Burhaniya Berlin

Die Burhaniya Disuqiya Shadhuliya ist der Sufi-Orden (tariqa) von Sayyidi Ibrahim al Qurashi al Disuqi (13. Jahrhundert), dem Vierten der großen Sufi-Scheichs und Ordensbegründer. Die Kette der Scheichs der Tariqa Burhaniya geht zurück bis zum Propheten Muhammad. Der Sufismus wird allgemein als die mystische Dimension des Islam bezeichnet. Fr die Sufis selbst ist er die vollständige Religion, die Verwirklichung der Hingabe an Gott, die Erfahrung der Liebe im Herzen.

Programm

17:00 Uhr - Beginn mit einer Begrüßungsrede

Qasaida-Gesänge (sind ein zentrales Element der spirituellen Praxis im Sufiorden Tariqa Burhaniya)

Übersetzung und Bedeutung der Gesänge - Zeit für Gespräche

20:00 Uhr Ende unserer Veranstaltung

>>16:30 Uhr – 21:00 Uhr

Tariqa Burhaniya
Weigandufer 28
12059 Berlin

U-Bhf.Rathaus Neukölln (U7), S-Bhf. Sonnenallee (S41, S42)

Samim Iriz | 030-3231419 | reginenissen@gmx.de

<http://burhaniya.info>

(1), (5)

Besondere Hinweise:

Rollstuhl geeigneter Fahrstuhl, Betreten der Räume bitte ohne Schuhe,
Aufzeichnungen mit Handy/ Video nur nach Absprache

Neukölln

Bahá'í-Gemeinde Berlin Neukölln

Wir sind eine vielfältige und offene Weltreligion. Wie alle Bahá'í-Gemeinden weltweit setzen wir uns für die Einheit der Menschen ein. In einer Zeit des Wandels und der Unsicherheit stehen wir alle vor der Aufgabe, eine neue Sicht auf den Menschen zu finden und die Einheit in unserer Gesellschaft sichtbar zu machen. Diese Vision entfaltet sich in den Schriften Bahá'u'lláhs, dem Stifter der Bahá'í-Religion.

Er lehrt: "Die Erde ist nur ein Land und alle Menschen sind seine Bürger."

Programm

Zu jeder vollen Stunde: Das Gebet wird in den Bahá'í-Schriften als „Nahrung für die Seele“ beschrieben, als eine die Bande der Liebe stärkende Zwiesprache zwischen dem Menschen und Gott. Das Gebet kann uns auch dazu inspirieren, den Prinzipien Gottes – wie Nächstenliebe oder Dienst an der Menschheit – Einfluss in unser alltägliches Leben zu gewähren. Wir laden jeden Interessenten herzlich dazu ein, an einer offenen, ca. 20-minütigen Andacht teilzuhaben. Danach wird es reichlich Raum für Gespräche geben. Das Programm wechselt zu jeder vollen Stunde.

>>19:00 - 23:00 Uhr

Bahá'í-Gemeinde Berlin Neukölln

Sonnenallee 27

12047 Berlin

U-Bhf. Hermannplatz (U7, U8), Bus M41, M29 Sonnenallee/Pannierstr.

A. Rafat | berlin-neukoelln@bahai.de

<https://berlin.bahai.de/>

(3), (4), (5)

Besondere Hinweise:

Bitte Schuhe ausziehen.

Die Neue Weltkirche des Christus

Wir sind ein überkonfessioneller und esoterischer Lehrorden nach der franziskanischen Tradition. Unsere Gemeinschaft ist tatsächlich eine spirituelle Aktivität, die die größte Mysterienschule beherbergt, mit der Mission, alle interessierten Menschen zu lehren, ein moralisch reines Leben zu führen, um aus dieser Welt einen besseren Platz zu machen, wo wir alle, unsere Kinder und Kindeskinde miteinander in Harmonie, in Frieden und in Freundschaft leben und mit dem Christus eins im Herzen sind.

Programm

19:00 Uhr Vorstellung der Kirche (inklusive ihrer vier Aktivitätsbereiche)

19:30 Uhr Fragestunde

20:00 Uhr Meditationsübungen, Gebete sprechen und Lieder singen

>>19:00 - 20:30 Uhr

Seminarraum der Neuen Weltkirche des Christus

Juliusstraße 52

12347 Berlin

U-Bhf. Grenzallee (U7)

Dr. Tison Kasanda Kayembe | Berlin@nwcgermany.de

noch keine Internetseite

(3), (4), (5), (7)

Besondere Hinweise:

Unser Ziel: eine Bruderschaft der Menschheit, eine göttliche Weltordnung und die Heilung von Mutter Erde nach den natürlichen und göttlichen Gesetzen.

Şehitlik-Moschee – DITIB Türkisch-Islamische Gemeinde zu Neukölln e.V.

Wir sind eine türkisch-islamische Gemeinde. Die Moschee dient den Muslimen der angrenzenden Bezirke, vor allem Neukölln und Kreuzberg, als Gebetsstätte.

Programm
Moscheeführungen auf Deutsch

>>09:30 - 22:00 Uhr

Şehitlik Moschee
Columbiuadamm 128
10965 Berlin

Haltestelle Friedhöfe Columbiadamm

Yakup Ayar | 0176-40531260 | yakup_ayar@web.de

www.sehitlik-moschee.de

(2), (3), (5), (7)

Die Evangelische Dorfkirchengemeinde Britz

Eine kleine, muntere Kirchengemeinde rund um die wunderschöne alte Dorfkirche Britz, in ihren ältesten Teilen noch aus dem Jahre 1253 - und Teil des alten Dorfkerns, den Sie auch an diesem Abend bewundern können.

Programm

In der Kirche wird um 20:00 Uhr der Chor singen, und es wird auch Lieder zum Mitsingen geben. Außerdem gibt es um 21:00 Uhr ein kleines Orgelkonzert unseres Organisten Stefan Schuck. Um 22:00 Uhr feiern wir zum Abschluss des Abends ein Taize-Gebet mit musikalischer Unterstützung und Umrahmung durch den Instrumental-Kreis.

Zwischen diesen Programmpunkten in der Kirche kann man sich draußen am Feuer zusammenfinden bei Getränken und einem kleinen Imbiss und ins Gespräch kommen - und singen, mit Unterstützung von Gitarre und Akkordeon.

>>19:00 - 22:30 Uhr

Evangelische Dorfkirche Britz
Backbergstraße 38
12359 Berlin

U-Bhf. Parchimer Allee (U7), M 44, M46 Fulhamer Allee / Tempelhofer Weg,

Pfarrerin Anna Nguyen-Huu | 030-6062912 | a.nguyenhuu@web.de

www.britz-evangelisch.de

(2), (5)

Herrnhuter Brüdergemeine

Die Brüdergemeine ist eine reformatorische Kirche, die von friedlichen Hussiten 1457 in Böhmen gegründet wurde und nach Jahrhunderten der Verfolgung mit der Siedlung Herrnhut in Sachsen neu erstand. Zentral ist die Auffassung von der Gleichwertigkeit der Menschen vor Gott und der Glaube an die Offenbarung seiner Liebe in Jesus Christus. Der lichte Kirchsaal ohne vordergründig sakrale Einbauten lädt zu Offenheit und Achtsamkeit ein.

Programm

Abend der Begegnung von Kirche und Moschee, Treffen mit Gespräch zu Fragen der unterschiedlichen Glaubenspraxis, evtl. auch am Dorfbackofen im Garten (Richardstraße 97). Bitte anrufen, falls Sie uns nicht finden: 0176-78166721.

>>20:00 - 22:00 Uhr

Gemeindezentrum der Herrnhuter Brüdergemeine
Kirchgasse 14
12043 Berlin

U-Bhf. Karl-Marx-Straße (U7), Bus M41/171 Hertzbergplatz

Christoph Hartmann | 0176-78166721 | ch.hartmann@evbg-berlin.de

www.herrnhuter-in-berlin.de

(1), (5)

Foto Judengang am Senefelder Platz

Interkulturelles Zentrum Genezareth

Im Interkulturellen Zentrum Genezareth (IZG) begegnen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung:

- *Christen und Muslime lesen gemeinsam in Bibel und Koran.*
- *„Besser gemeinsam“ wird über praktische Aspekte von Religion im Alltag sprechen, z. B. Zeit, Geld, Musik...*
- *Menschen kommen zu Konzerten, Festen u. a.*
- *Interkulturelle Stadtführungen besuchen das Zentrum.*
- *Schulklassen mit überwiegend muslimischen Schüler*innen informieren sich hier.*
- *Ausstellungen zeigen das Leben anderer Kulturen/Religionen im Kiez.*

Programm

17:00 - 19:00 Uhr Werkstatt der Religionen und Weltanschauungen (biografischer Austausch)

20:00 - 20:30 Uhr Chorkonzert mit geistlicher Musik aus aller Welt (Kantorei Genezareth-Melanchthon)

21:00 - 23:00 Uhr IZG und Deutsche Islam Akademie (DIA e. V.) interreligiöse Texte, Musik, Gespräche, Begegnung

>>12:00 - 23:45 Uhr

Interkulturelles Zentrum Genezareth

Herrfurthplatz 14

12049 Berlin

U-Bhf. Boddinstraße (U8), Bus 104, 166 Herfuthstraße

Cornelia Dette / Reinhard Kees | 0160-98230377 / 0160-98237462 |
raummanagement@nordwest-neukoelln.de

www.genezareth-gemeinde.de

(1), (5)

Besondere Hinweise:

Das IZG ist ein Ort für die Begegnung von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Religion, geöffnet auch in der Woche - und rollstuhlgerecht.

Internationale Dzogchen Gemeinschaft von Dödjungling e.V.

Wir praktizieren die Essenz des Buddhismus, wie sie von unserem Meister Chögyal Namkhai Norbu übermittelt wird und schöpfen dabei aus einer Fülle an Methoden von Sutra, Tantra und Dzogchen, im Besonderen aus dem Longsal Terma-Zyklus, Khaita, Vajra Tanz, Yantra Yoga und dem Studienprogramm Santi Maha Sangha. Wir treffen uns regelmäßig zur gemeinsamen Praxis und um uns auszutauschen. Dödjungling e.V. ist Teil der Internationalen Dzogchen Gemeinschaft.

Programm

Wir öffnen an diesem Abend unser Zentrum (Ling) für Interessente an dem Dzogchen-Weg und stellen voraussichtlich zwei Aspekte unserer Praxis vor: Khaita ist ein freudvoller, dynamischer Tanz, der durch Mitmachen zu lernen ist. Yantra Yoga ist ein tibetischer Yoga der Bewegung. Das genaue Programm finden Sie unter dodjungling.de.

>>18:00- 20:00 Uhr

Dödjungling e.V.

Neckarstraße 12, Erdgeschoss

12053 Berlin

U-Bhf. Rathaus Neukölln (U7), U-Bhf. Boddinstraße (U8)

Anna Grütte | 0175-7641462 | blau@dodjungling.de

<http://dodjungling.de/>

(4), (5), (7)

Islamisches Kultur- und Erziehungszentrum Berlin e.V.

*Tägliche Dienstleistungen: Tägliche Gebete und Freitagsgebet; Seminare und Fortbildungen;
Gemeinschaftszentrum für Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer unabhängig der
Religionszugehörigkeit; Familien- und Konfliktberatung; Seelsorge; Hochzeiten; Trauerfeiern;
Gemeinschaftsraum*

Programm

18:45 Uhr Einlass und Begrüßung

19:00 Uhr Quranrezitation

19:10 Uhr Vortrag: Hadsch – Die Pilgerfahrt nach Mekka

19:50 Uhr Zuschauen (oder Mitmachen) beim Abendgebet

20:15 Uhr Quiz zum Mitmachen

20:30 Uhr Kaffee und Kuchen

21:00 Uhr Abschlussfragen und Verabschiedung

>>18:45 - 21:15 Uhr

Islamisches Kultur- und Erziehungszentrum Berlin e.V.

Finowstraße 27

12045 Berlin

U-Bhf. Rathaus Neukölln (U7), Bus 104, 166, M41

Manuel Katanacho | 0176-63408728 | integration@almarkaz.de

www.almarkaz.de

(3), (4), (5), (7)

Neuköllner Begegnungsstätte e.V.

Die Neuköllner Begegnungsstätte ist ein Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, die Begegnung zwischen der Mehrheitsgesellschaft und der muslimischen Minderheit zu fördern und zu festigen sowie den muslimischen Bürgerinnen und Bürgern die Integration in die Gesellschaft zu ermöglichen. Die NBS bietet sowohl interreligiöse und interkulturelle Aktivitäten als auch Bildungs- & Aufklärungsangebote. Sie setzt sich für das friedvolle Miteinander zwischen Religionen, Kulturen sowie Weltanschauungen ein.

Programm

Reise zu den 'Kunst(-kulturen)' des Islam - Musik - Dichtung - Kalligraphie und Malerei
Wir laden Sie ein, mit uns Aspekte der Kunst in der islamischen Kultur kennen zu lernen und selbst auszuprobieren. Während Sie den Erzählungen, Gedichten und Liedern wichtiger Autor*innen der islamischen Geschichte lauschen oder mit Menschen ins Gespräch kommen, können Sie das kleine Kalligraphie- oder Ebru-Malerei-1x1 erlernen. Wir heißen Sie herzlich willkommen in die Kultur des Islams einzutauchen und zwanglose Gespräche bei leckeren Snacks aus unterschiedlichen Ländern zu genießen.

>>19:00- 22:00 Uhr

Neuköllner Begegnungsstätte e.V.
Flughafenstraße 43
12053 Berlin

U-Bhf. Boddinstraße (U8; Bus 104, 164, 344)

Juanita Villamor-Meyer | 030-62731998 | presse@nbs-ev.de

www.nbs-ev.de

(4), (5), (7)

Besondere Hinweise
Bitte Schuhe ausziehen.

Photo Initiativkreis der Langen Nacht der Religionen

Sri Ganesha Hindu Tempel e.V.

Der Sri Ganesha Hindu Tempel ist ein gemeinnütziger Hindutempel und sozialer Treffpunkt im Norden Neuköllns, im Volkspark Hasenheide. Auf dem Grundstück, in unmittelbarer Nähe von Huxleys Neuer Welt, entsteht derzeit der sich allein aus Spenden finanzierende Tempel, dessen Wahrzeichen ein 17 Meter hoher, reich verzierter Turm ist.

Programm

Religiöse Zeremonie.

Wir laden Sie ein, die Hindu-Religion in unserem Hindu-Tempel kennenzulernen.

>>17:00 - 21:00 Uhr

Sri Ganesha Hindu Tempel
Hasenheide 106
10967 Berlin

U-Bhf. Hermannplatz (U7, U8)

Herr Krishnamurthy | 0151-19311085 | murthy@gmx.net

www.hindutempelberlin.de

(1)

Sri Mayurapathy Murugan Tempel Berlin, Berlin Hindu Mahasabhai e.V.

Der Sri Mayurapathy Murugan Tempel wurde im Jahre 1991 in Kreuzberg errichtet. An seinem jetzigen Standort besteht der Tempel seit September 2013. Hier finden verschiedene hinduistische Gottesdienste und Feste statt. Jährlich feiern wir im September das große 25-tägige Jahresfest. Jeweils am 25. Tag findet der Wagenumzug statt. Regelmäßig freuen wir uns über den Besuch von Menschen verschiedener Religionen (u.a. auch Schulklassen), denen wir den Hinduismus gerne näherbringen.

Programm

An diesem Tag findet der oben erwähnte Umzug statt. Aus diesem Grunde wird es leider keine Führung durch den Tempel geben. Sie sind herzlich eingeladen, am Umzugsfest teilzunehmen.

>>12:00 - 20:30 Uhr

Sri Mayurapathy Murugan Tempel
Blaschkoallee 48
12359 Berlin

U-Bhf. Blaschkoallee (U7), Bus 170

Nadarajah Thiagarajah | 030-715267307 | niva.rajah@t-online.de

www.mayurapathy-murugan-berlin.com

(1), (5)

Besondere Hinweise

Bitte an diesem Tag nur vegetarisch essen, keine nicht-veg. Nahrungsmittel mitbringen, nicht während der Menstruationszeit besuchen.

Werkstatt Religionen und Weltanschauungen

In der Werkstatt Religionen und Weltanschauungen trifft sich jeden Monat ein Kreis von Engagierten aus vielen verschiedenen Berliner Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, um im persönlich-biografischen Gespräch an einem Thema zu arbeiten. „Vergeltung, Vergebung, Versöhnung“ lautet es in diesem Jahr. Die Unterschiedlichkeit der Erzählungen sowie das verstehende Zuhören und Nachfragen der Beteiligten bilden auch die Grundlage für unsere alljährlich stattfindende öffentliche Tagung.

Programm

Nach einer Kurzvorstellung der Werkstatt Religionen und Weltanschauungen werden wir unsere Maximen für den biografischen Austausch erläutern. Danach sind die Anwesenden eingeladen, sich gemeinsam mit Mitgliedern der Werkstatt zu einer interreligiösen biografischen Gesprächsrunde zusammenzufinden. Ausklang bei kleinen Erfrischungen.

Dauer: ca. 45 Minuten, nach 1 Stunde wird das Programm wiederholt

>>17:00 - 19:00 Uhr

Interkulturelles Zentrum Genezareth (IZG)
Herrfurthplatz 14
12049 Berlin

U-Bhf. Boddinstraße (U 8), Bus 104 und 166 bis Herrfurthstraße

Gisela Kranz | 0151-100 31 878 | wrw-berlin@gmx.net

www.wrw-berlin.de

(1), (5)

Yun Hwa Sangha Deutschland e.V.

Sozialer Buddhismus bedeutet die Lehre Shakyamuni Buddhas zu lernen und zu praktizieren, durch diese Übungspraxis Erkenntnis zu erlangen und jeden Tag ein weises Leben zu führen.

Der Soziale Buddhismus erschafft keine Trennung zwischen dem „Ich“ und dem „Du“ sondern strebt an, dass wir höchst harmonisch miteinander in Frieden leben. Buddhismus ist kein blinder Glaube. Denn je mehr wir die Lehre Buddhas verstehen, desto mehr verstehen wir uns selbst.

Programm

18:00-19:00 Uhr Chanting buddhistischer Sutren und Texte

19:30-20:00 Uhr Vortrag: "Buddhismus als Methode das eigene Selbst zu erkennen"
(anschließend werden Fragen beantwortet)

21:00-22:00 Uhr Anleitung und Einführung in die buddhistische Sitz-Meditation

22:30-23:30 Uhr Drei Arten der Meditation in Theorie und Praxis

>>17:30 - 23:50 Uhr

Berlin Dharma Sah
Nansenstraße 21
12047 Berlin

U-Bhf. Schönleinstr. (U8), U-Bhf. Hermannplatz (U7, U8)
Bushaltestelle Pflügerstraße/ Pannierstraße

Ron Eichhorn (Abt)| Berlin@yunhwasangha.org

www.buddhismus-in-berlin.de

(1), (5), (7)

Harald Liefke

Pankow

Christliche Wissenschaft, Prenzlauer Berg

Die Christliche Wissenschaft basiert auf der Bibel, insbesondere auf der Aussage, dass Gott das Gute ist, ein intelligentes Prinzip, eine immer gegenwärtige Liebe. In ihrem Buch „Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ zeigt die Gründerin der Christlichen Wissenschaft, Mary Baker-Eddy, wie diese durchdringende göttliche Kraft zum heilenden Element unseres Daseins wird.

Programm

19:30 Uhr Gemeindeglieder berichten aus ihrer Praxis der Christlichen Wissenschaft:
Heilung selbst erlebt!

21:00 Uhr Vorstellung der Grundprinzipien der Christlichen Wissenschaft in einem etwa einstündigen Vortrag

Anschließend gibt es Gelegenheit zu Gesprächen und wir haben Zeit für Ihre Fragen.

Für den kleinen Hunger und Durst ist gesorgt.

>>19:00 - 23:00 Uhr

Christliche Wissenschaft, Prenzlauer Berg

Paul-Robeson-Straße 45

10439 Berlin

U- und S-Bhf. Schönhauser Allee (U2, S8, S41, S42)

M1+M13+50 Schönhauser Allee/Bornholmer Str.

Dr. Daniela Manger | 0151-54820978 | zweitekirchecsberlin@gmail.com

www.christlichewissenschaft.org

(3), (4), (5), (7)

Evangelische Martin-Luther-Kirchengemeinde

Wir sind eine evangelische Kirchengemeinde in Pankow. Zu unserer Gemeinde gehört ein Kindergarten. Das Gemeindehaus liegt mitten im Florakiez, in dem viele Familien mit Kindern leben. Hier finden unsere Gottesdienste statt und es treffen sich der Chor, die Junge Gemeinde, die Senioren und andere Gruppen verschiedener Generationen.

Programm

SICHTBAR!

Die Fenster einer Kirche tauchen den Raum in besonderes Licht. Von außen sind die vielen Farben oft nicht sichtbar. Wir wollen das ändern. Gemeinsam gestalten wir die Fenster unseres Gemeindehauses und bringen sie zum Leuchten. Aktionen vor und im Gemeindehaus sowie gemeinsames Essen rahmen das Programm. Wir freuen uns über alle, die vorbeikommen und mitmachen.

>>16:00 - 19:00 Uhr

Lutherhaus
Pradelstraße 11
13187 Berlin

S-Bhf. Wollankstraße (S1, S25, S26), Pradelstraße/S Wollankstraße (Bus 250, 255, M27)

Eike Thies, Annika Rinn | 030-4856874 | e.thies@luther-nordend.de

www.luther-nordend.de

(4), (5), (7)

Besondere Hinweise:
Angebot für alle Generationen

Jagannatha-Tempel Berlin

In unserer Gemeinde dreht sich alles um den Jagannatha-Tempel – einem Ort der Zusammenkunft, um Gott in Form von Jagannatha bzw. Krishna zu verehren und Beziehungen auf Grundlage von Liebe und Hingabe zu Gott (Bhakti) zu pflegen. Wir feiern dort nicht nur Feste, sondern laden jeden Interessenten zu Gesprächen über Glauben und spirituelle Praxis ein. Ganz im Sinne unserer Gaudiya-Vaishnava-Tradition gehören zu all unseren Veranstaltungen Live-Musik und Kanon-Gesang überlieferter Mantras und Lieder.

Programm

Bei der Langen Nacht der Religionen stehen Musik und Gesang im Mittelpunkt unseres Programms, das nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Mitsingen und -tanzen einlädt. Wir geben im Laufe des Abends auch in regelmäßigen Abständen leicht verständliche Einblicke in die Philosophie des Bhakti-Yoga in Form von kurzen Vorträgen. Darüber hinaus bieten wir den Besuchern leckere vegetarische und vegane Snacks. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden sind willkommen.

>>16:00 - 24:00 Uhr

Jagannatha-Tempel Berlin

Berliner Allee 209

13088 Berlin

Berliner Allee/Rennbahnstraße (Tram 12, Bus 255),

Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße (M4, M13)

Linda Schillinger | BhaktinLinda108@gmail.com

www.tempelberlin.de

(2), (5), (7)

Neuapostolische Kirche

Die Neuapostolische Kirche ist eine weltweit tätige christliche Kirche mit rund neun Millionen Mitgliedern. Sie wird von Aposteln geleitet und versteht sich als Teil der Kirche Christi. Das heimholende Wiederkommen Christi ist ein zentraler Bestandteil neuapostolischer Glaubenslehre. Daneben sind Mission und Nächstenliebe wesentliche Inhalte. Die Neuapostolische Kirche verhält sich politisch neutral und legt Wert auf eigenverantwortliches Handeln ihrer Mitglieder. Alle sind willkommen.

Programm

- Besichtigung des denkmalgeschützten Kirchengebäudes aus dem Jahr 1934
- Vokal- und Instrumentalmusik
- Kirchenkaffee
- Möglichkeiten, sich über die Neuapostolische Kirche zu informieren

>>19:00 - 23:00 Uhr

Neuapostolische Kirche
Dunckerstraße 31
10439 Berlin

S-Bhf. Prenzlauer Allee (S2, S8, S41, S42, S85)
Tram M2 Erich-Weinert-Straße

Jens Lange | 030-44687721 | jens.lange@nak.de

www.nak-prenzlauerberg.de

(1), (5), (7)

Foto Jens Lange

Jens Lange

Neuapostolische Kirche

„Ein Friede, der nicht einer Gleichgültigkeit entspringt, braucht Kommunikation - sie hilft, zueinander zu finden.“

The Limelight Collective

The Limelight Collective combines high-quality performing arts and Christian spirituality to enrich individual lives and the wider community. We offer community performing arts programmes as well as pastoral care, and professional development for artists.

Das Limelight Collective verbindet hochwertige darstellende Kunst und christliche Spiritualität, um das individuelle Leben und die Gemeinschaft zu bereichern. Wir bieten Gemeinschaftsprogramme im Bereich der darstellenden Künste sowie Seelsorge und Weiterbildung für Künstler an.

Programm

Entdecke und erlebe konkrete und lebensnahe Spiritualität durch künstlerische Auseinandersetzung mit heiligen Texten

Discover and experience concrete and down-to-earth spirituality through artistic exploration of sacred texts.

>>19:30 - 23:30 Uhr

The Limelight Collective
Kastanienallee 71
10435 Berlin

U-Bhf. Senefeldeplatz oder Eberswalder Str. (U2), M1, 12 – Zionskirchplatz

Shaw Coleman | 0163-8687689 | limelight@heilsarmee.de

<https://limelightcollective.com>

(3), (4), (5)

Foto Buddhistisches Haus Frohnau (Reinickendorf)

Reinickendorf

Das Buddhistische Haus

*Momentan wohnen im ältesten buddhistischen Tempel Europas 2 Mönche und 2 Laien.
Im Vordergrund stehen Achtsamkeitstraining und Meditation.*

Programm

Offenes Haus mit Gesprächen über die buddhistische Praxis bei Tee und kleinen Snacks

>>16:00 - 01:00 Uhr

Das Buddhistische Haus in Frohnau
Edelhofdamm 54
13465 Berlin

S-Bhf. Frohnau (S1), Bus 125, 220

Tissa Weeraratna | 0172-2101514 | mail@buddhistisches-haus.de

www.buddhistisches-haus.de

(3), (4), (5), (7)

Besondere Hinweise:

Für alle Interessierten an Achtsamkeit und Meditation.

Wer möchte, kann eigene Hausschuhe mitbringen, da das Kontingent begrenzt ist.

Hindu-Gemeinde e.V. Radha-Govinda Mandir

Unsere Gemeinde widmet sich dem Herzen des Hinduismus: der Vermittlung des Bhakti-Yoga. Bhakti-Yoga, die liebevolle Hingabe an Gott, ist ein „way of life“. Das beinhaltet Meditation, Musik, bildende Kunst, vegetarische Ernährung aber auch die Achtung und den Respekt vor den spirituellen Wegen der anderen Menschen.

Auf unserem Grundstück befinden sich ein Tempel und zwei Ashrams, in denen ein Leben nach diesen Werten im Vordergrund steht.

Programm

Wir bieten unseren Besuchern:

Bhajan-Musik; Mantra-Meditation; Altarzeremonie; vegetarische Snacks,
Gespräche; spirituelle Kunst, Bücher, CDs

>>18:00 - 22:00 Uhr

Radha Govinda Mandir
Kopenhagener Straße 34
13407 Berlin

S-Bhf. Wilhelmsruh (S1, S26), U-Bhf. Residenzstraße (U8), Bus 122

Prem Kishor (Ltg. Ashram) 0176-78664763 | Haladhara Olaf Thaler (Vereinsvorsitz) 0177-2111202 | prema_kisora@yahoo.de

www.hindu-gemeinde.de

(3), (5), (7)

LECTORIUM ROSICRUCIANUM – Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes

Das Lectorium Rosicrucianum ist eine internationale spirituelle Gemeinschaft mit einem christlichen Fundament, die aus dem Urquell aller Religionen schöpft. Gemeinsam gehen wir einen spirituellen Weg – und doch jeder in eigener Verantwortung. Ziel ist die Verwandlung des Menschen nach Seele, Geist und Körper, sodass er, erfüllt von allumfassender Liebe, nicht mehr aus den auf die Materie gerichteten, ichzentralen Kräften lebt, sondern aus den Kräften des ursprünglichen göttlichen Lebensfeldes.

Programm

18:15 Uhr Musikalischer Einstieg und Textvortrag („Kirche der Liebe“) mit anschließender Stille

19:00 Uhr Tempeldienst

20:00 Uhr „Die universelle Lehre“, Kurzvortrag mit Gesprächsrunde

21:30 Uhr „Der Tanz der Seele“, Kurzvortrag mit Gesprächsrunde

22:30 Uhr Musikalischer Ausklang

Während der Veranstaltung ist es möglich, den Tempel für eine Zeit der Einkehr und Stille zu besuchen. Es besteht jederzeit die Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit uns über spirituelle Themen ins Gespräch zu kommen.

>>18:00 - 23:00 Uhr

LECTORIUM ROSICRUCIANUM – Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes

Antonienstraße 23

13403 Berlin

U-Bhf. Scharnweberstraße (U6)

Buslinie 125 bis Eichborndamm/Antonienstraße

Bärbel Engelmann | 0176-49155042 | engelmann@rosenkreuz.de

www.rosenkreuz.de

(1), (5), (7)

Sikh Gemeinde, Gurdwara Sri Guru Singh Sabha Berlin e.V.

Der Gurdwara, wörtlich: „Tor zum Guru“, ist die Gebetsstätte der Sikhs. Darüber hinaus ist der Gurdwara zumeist auch ein sozialer Treffpunkt für die Gläubigen. Sikhs glauben an einen Gott – er ist derselbe für alle und jeden, unabhängig von Kaste, Herkunft, Farbe oder Geschlecht. Ein Sikh, übersetzt „Schüler“, sollte ein bürgerliches Leben durch ehrliche Arbeit führen und sollte sich dem sozialen Wohlergehen der gesamten Schöpfung hingeben. In jedem Gurdwara befindet sich ein Exemplar des heiligen Buches der Sikhs, Sri Guru Granth Sahib.

Programm

19:00 – 19:30 Uhr Abendlicher Gottesdienst

20:00 Uhr Gesang der Hymnen aus dem heiligen Buch ‚Guru Granth Sahib‘

Info-Stand, Gesprächsforum über Sikh-Lehre; Sikh-Prinzipien; Sikh-Gebet; Sikh-Gottesdienst; gemeinsames Essen (Langar)

>>18:30 - 22:30 Uhr

Sikh Gurdwara sahib
Kögelstraße 6
13403 Berlin

U-Bhf. Kurt-Schumacher-Platz (U6), Auguste-Viktoria-Allee (Bus M21)

Frau Ranjit P. Kaur | 0151-20006608 | ranjitka@yahoo.de

www.gurdwaraberlin.de

(7)

Besondere Hinweise:

Die Gebetshalle betritt man mit einer Kopfbedeckung, wenn möglich bitte ein Tuch bzw. Schal mitbringen. Vor dem Betreten des Gebetsraumes bitte Schuhe ausziehen. Bringen Sie bitte in keinem Fall Tabak, Alkohol u. ä. mit in unsere Räumlichkeiten.

Foto Ranjit Kaur

Ranjit P. Kaur

Sikh Gemeinde Berlin

Die Aufklärung durch persönliche Begegnung und Dialog ist die beste Medizin gegen Vorurteile!

Spandau

Apostelamt Jesu Christi

Die Kirche Apostelamt Jesu Christi beruft sich auf die Lehre Christi, wie sie uns in der Heiligen Schrift überliefert worden ist. Unsere Kirche steht in der Tradition der apostolischen Erneuerungsbewegung, die 1832 in England ihren Anfang nahm mit dem Ziel, zu den apostolischen Ursprüngen zurückzuführen und Kirchenspaltungen aufzuheben. Unsere Hauptanliegen sind die Verkündigung des Evangeliums und die seelsorgerische Betreuung der Gläubigen in den Gemeinden.

Programm

18:00 Uhr Was wir glauben, wer sind wir

18:15 Uhr Musikalische Einstimmung Chor / Orgelmusik

18:45 Uhr Was wir glauben, wer wir sind

19:15 Uhr Ist Pilgern, heute noch in?

20:00 Uhr Gespräch

20:45 Uhr Musikalische Einstimmung auf das Friedensgebet

21:00 Uhr Friedensgebet

21:30 Uhr Abendsegen

>>18:00- 22:00

GZ Chamissostraße

Camissostraße 8

13587 Berlin

U- und S-Bhf. Rathaus Spandau (S3, S9, U7) danach mit dem Bus 136, 236 u. X 36 bis Haltestelle Rauchstr. / Streitstr.

Frank Träger | 030-95617328 | AJC.GZChamisso@tele2.de

www.kirche-ajc.de

(2), (5), (7)

Steglitz-Zehlendorf

Bahá'í-Gemeinde Steglitz-Zehlendorf

Die Bahá'í-Gemeinde in Steglitz-Zehlendorf ist eine von neun Bahá'í-Gemeinden in Berlin. Seit über einhundert Jahren leben Bahá'í in dieser Stadt und wie überall auf der Welt streben die Anhänger Bahá'u'lláhs und ihre Freunde auch in Berlin danach, zum Wohlergehen ihrer Gemeinschaften und zum Fortschritt der Gesellschaft beizutragen. Mit ihrer wertorientierten Kinder- und Jugendarbeit, offenen Gebetsversammlungen und Studienkreisen arbeiten sie im Dialog mit anderen an einem neuen Miteinander.

Programm

Einmal im Bahá'í-Monat trifft sich jede Bahá'í-Gemeinde zu einem sogenannten Neunzehntagefest, denn 19 Tage dauert ein Monat im Jahreskalender der Bahá'í. Das Neunzehntagefest zu Beginn eines Monats ist - wenn man so sagen will - die Vollversammlung der Gemeinde. Hier wird über die Belange der Gemeinde beraten. Voran geht ein gemeinsames Lesen aus den Schriften des Stifters Bahá'u'lláhs.

Den Abschluss bilden gesellige Gespräche.

Wir möchten zeigen, wie Bahá'í wertschätzend miteinander ins Gespräch kommen - und damit ein Modell für eine kollektive Entscheidungsfindung anbieten.

>>15:00 - 18:00 Uhr

Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm
Ostpreußendamm 52
12207 Berlin

Bus 184, 186, N84, Haltestelle Bogenstraße

Peter Amsler | 0151-75011961 | berlin-steglitz-zehlendorf@bahai.de

<https://berlin.bahai.de>

(1), (5), (7)

Foto Peter Amsler

Peter Amsler

Bahá'í-Gemeinden Berlin

"Betrachtet einander nicht als Fremde. Ihr seid die Früchte eines Baumes, die Blätter eines Zweiges." Bahá'u'lláh

Buddhistische Gesellschaft Berlin e. V.

Die Buddhistische Gesellschaft Berlin, 1951 durch den Zusammenschluss verschiedener buddhistischer Gruppen gegründet, möchte die Gesamtheit und die Vielfalt der buddhistischen Traditionen an alle Interessierten vermitteln und in praktischen Übungen vertiefen. Seit 2003 wird ein vom Berliner Senat genehmigter buddhistischer Religionsunterricht an öffentlichen Schulen durchgeführt.

Programm

jeweils zur vollen Stunde: kurze Einführung in die buddhistische Lehre und die verschiedenen Traditionen mit anschließender Meditation

>>19:00- 21:30 Uhr

Buddhistische Gesellschaft Berlin

Wulffstr. 6

12165 Berlin

S- und U-Bhf. Rathaus Steglitz (S1, U9); Bus 188, M 48, 283 Schlosspark-Theater

Dr. Rainer Noack, Vorsitzender | 030-7928550 | budd.ges@gmx.de

www.buddhistische-gesellschaft-berlin.de

(1), (5), (7)

Besondere Hinweise

Bitte bei Eintritt Schuhe ausziehen.

Christliche Wissenschaft, Lichterfelde-West

Die Christliche Wissenschaft gibt es seit 150 Jahren, in Berlin seit 120 Jahren. Grundlage der Lehre ist die Bibel, vor allem die Lehren Jesu Christi und seiner Jünger; dass Gott, Geist absolut gut und reine Liebe ist, und den Menschen zu seinem Bilde und Gleichnis geschaffen hat.

Programm

Wir möchten die Entdeckerin und Gründerin, Mary Baker Eddy und die von ihr entdeckte göttliche Wissenschaft bekannt machen. Eddy war eine außergewöhnliche Frau, gleichzeitig gründliche Bibelforscherin, bedeutende Schriftstellerin und Religionsgründerin. Auch von unseren Erfahrungen und Heilungen berichten wir und von unserer Freude zu wissen, dass Gott unendliche Liebe ist.

>>18:00- 22:00 Uhr

Ladengeschäft mit Schaufenster

Baseler Str. 12
12205 Berlin

S-Bhf. Lichterfelde West (S1), Haltestelle Curtiusstr. oder Drakestr. (Bus M11, X11, 385, 101,148, 188)

Anni Ulich, Familie Maywald | 030-8138150, 030-8335516 | AnniUlich@aol.com

(4), (7)

Foto Anni Ulich

Evangelische Ernst-Moritz-Arndt Gemeinde
Evangelische Kirchengemeinde

Programm

19:00 Uhr Vortrag: Buddhistische Lehre und Praxis als Inspirationsquelle des christlichen Glaubens

>>18:00 - 21:00

Ernst-Moritz-Arndt-Kirche
Onkel-Tom-Straße 80
14169 Berlin

U-Bhf. Onkel Tom Hütte (U3)

Dr. Stefan Fritsch, Pfarrer | 030-8134008 | fritsch@ema-gemeinde.de

www.ema-gemeinde.de

(2), (5)

Neuapostolische Kirche - Gemeinde Berlin-Zehlendorf

Fast 100 Jahre alt ist die Gemeinde Berlin-Zehlendorf. Angefangen hat es mit Gottesdiensten gläubiger neuapostolischer Christen in einem Zehlendorfer Kuhstall. Heute verfügt die lebendige, über 500 Mitglieder zählende Gemeinde über ein ansprechendes, renoviertes Kirchengebäude.

Programm

Wir laden herzlich ein zu einem Rundgang durch unser Gotteshaus, zum ruhigen Verweilen und stillen Beten, zu persönlichen Gesprächen zum Thema "Christsein heute - was bedeutet das für mich?" und informieren über den Inhalt des neuapostolischen Glaubens. Der Abend wird eingeleitet durch gemeinsames Singen christlicher Lieder aller Interessierten mit Sängerinnen und Sängern unseres Gemeindechores. Auch unsere Orgel wird erklingen.

>>19:00 - 22:30 Uhr

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Berlin-Zehlendorf
Leo-Baeck-Straße 5
14165 Berlin

Bus X10, Bus 285

Karsten Hühn | 030-4468770 | info@nak-bbrb.de

www.nak-bbrb.de

(1), (5), (7)

Tempelhof-Schöneberg

Happy Science Deutschland e.V.

Happy Science (dt.: Wissenschaft des Glücks) ist eine spirituelle Bewegung, die von Ryuho Okawa in Japan gegründet wurde. Heute lernen Mitglieder in über 100 Ländern seine Lehren über universelle Wahrheiten und praktizieren Liebe, Weisheit, Selbstreflexion und Fortschritt auf der Grundlage einer spirituellen Lebensauffassung. Egal woher Sie kommen oder welcher Religion Sie angehören, Happy Science heißt Sie willkommen, sich uns anzuschließen und diese Lehren gemeinsam zu studieren.

Programm

Spirituelle Filme, Meditation

>>11:00 - 20:00 Uhr

Happy Science Deutschland e.V.

Rheinstraße 63

12159 Berlin

U-Bhf. Friedrich Wilhelm Platz (U9), S-Bhf. Friedenau (S1); Breslauer Platz (M48, M85)

Reiko Saito | 030-78957477 | kontakt@happy-science.de

www.happy-science.de

(2), (5), (7)

Islamische Gemeinde Emir-Sultan Kulturhaus e.V. - IGMG
Islamische Gemeinschaft Milli Görüs

Programm

19:00 – 21:00 Uhr Vortrag mit anschließendem Büfett

>>10:00 - 24:00 Uhr

Gebetssaal der Moschee
Hauptstraße 150
10827 Berlin

U-Bhf. Kleistpark (U7)

Ömer Güloğlu | 0170-9124085 | emirsultanberlin@yahoo.de

<https://www.igmg.org>

(1), (2), (5), (7)

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Mariendorf

Die Neuapostolische Kirche ist eine internationale, christliche Glaubensgemeinschaft. Grundlage ihrer Lehre ist die Heilige Schrift (die Bibel). Die Gemeinde Berlin-Mariendorf gehört zur Gebietskirche Berlin-Brandenburg. Es handelt sich um eine lebendige, engagierte Gemeinschaft aller Altersgruppen mit vielfältigen Angeboten. Gottesdienst und Seelsorge bilden die Schwerpunkte der kirchlichen Arbeit.

Programm

Besichtigung der Kirche, Möglichkeit zu Gesprächen, Orgelmusik, Augenblicke der Stille

>>19:00 - 23:00 Uhr

Neuapostolische Kirche Berlin
Mariendorfer Damm 164
12107 Berlin

U-Bhf. Alt-Mariendorf (U6), Bus X 76

Bernd Grunewald | 030-7922217 | bernd.grunewald@gmx.net

www.nak-bbrb.de, www.nak.org

(1), (5)

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Berlin-Schöneberg

Wir sind die seit über 125 Jahren existierende Gemeinde Schöneberg der Neuapostolischen Kirche Berlin/Brandenburg.

Programm

Musik zu jeder vollen Stunde (Orgel, Chor, Solisten,), Lesungen, Ausstellungen, Führungen durch das Haus

>>18:30 - 22:30 Uhr

Neuapostolische Kirche Berlin-Schöneberg

Erfurter Straße 12

10825 Berlin

S- und U-Bhf. Innsbrucker Platz (S41, S42, S46, U4), Bus 187, 248, M48

Tobias Heinrich | 0151-54788193 | heinrich-tobias@gmx.de

<https://www.nak-schoeneberg.de/>

(1), (5), (7)

Lange Nacht der Religionen

Seit 2012 findet in Berlin die Lange Nacht der Religionen statt. Berlin ist damit nach Fürth und Bern die dritte Stadt im deutschsprachigen Raum, in der es zur Tradition geworden ist, dass Gotteshäuser fast aller ansässigen Religionen an einem Abend im Jahr ihre Türen öffnen. Entstanden ist die Lange Nacht während des Prozesses „Dialog der Religionen“, den der Berliner Senat 2011/2012 angestoßen hatte. Schnell entstand im Kreis der Religionen die Idee einer Langen Nacht, die ein ehrenamtlicher und interreligiös besetzter Initiativkreis engagiert umsetzte. Bis heute bereitet dieser Initiativkreis die jährlich stattfindende Lange Nacht der Religionen vor.

An die 100 religiöse Gemeinden und Gemeinschaften, spirituelle Gruppen und interreligiöse Initiativen laden in der Langen Nacht der Religionen interessierte Menschen ein, sich über Glauben und religiöse Praxis zu informieren. Das Programm ist so vielfältig wie die Religionen selbst: Hausführungen, Gottesdienste, Meditationen, Diskussionen, Konzerte, Vorträge oder Ausstellungen können in den Kirchen, Moscheen, Synagogen, Tempeln oder Gemeindehäusern erlebt werden.

Finanziert wird die Lange Nacht der Religionen aus Spenden, die der Verein „Lange Nacht der Religionen in Berlin e.V.“ gerne entgegennimmt. Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Zudem unterstützt der Berliner Senat mit seinem Beauftragten für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften beim Kultursenator die Lange Nacht regelmäßig. Auch die Lotto-Stiftung hat schon Fördergelder zur Verfügung gestellt.

Der Initiativkreis der Langen Nacht der Religionen trifft sich in der Regel einmal im Monat. Wer Interesse an der Mitarbeit hat, ist herzlich eingeladen.

Kontakt:

Dr. Thomas M. Schimmel | 030-510 577 73 | post@nachtderreligionen.de oder
Mehmet Tellioğlu | 0176-87530074 | tellioglu@nachtderreligionen.de

Das Berliner Forum der Religionen

Das Berliner Forum der Religionen ist der Zusammenschluss von mehr als 100 Menschen aus verschiedenen Religionsgemeinschaften, spirituellen Bewegungen und interreligiösen Initiativen. Es versteht sich als Gesprächsplattform für den Dialog der Religionen untereinander und den Dialog der Religionen mit der Zivilgesellschaft. Koordiniert wird das Berliner Forum der Religionen von einem interreligiös besetzten Koordinierungskreis.

Einmal im Jahr kommt das Berliner Forum der Religionen zu einer Konferenz zusammen. Zwischen den Konferenzen kann man sich in Arbeitsgemeinschaften und Initiativkreisen engagieren. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht über diese Gruppen.

Berliner Forum der Religionen – Geschäftsstelle

Dr. Michael Bäumer

Hinter der katholischen Kirche 3

10117 Berlin

Dr. Michael Bäumer | 030 510 577 83 | info@berliner-forum-religionen.de

<http://berliner-forum-religionen.de>

Dialog der Religionen für Kinder und Jugendliche

Begegnungen zwischen Kindern und Jugendlichen verschiedener Glaubensrichtungen gestalten, Erfahrungsaustausch für Multiplikatoren ermöglichen, das Kennenlernen und die Neugierde, mehr über den Glauben der Anderen zu erfahren, fördern. Mit diesen Themen beschäftigt sich die Initiative „Berliner Dialog der Religionen für Kinder und Jugendliche“ des Berliner Forums der Religionen seit 2014. Die Initiativgruppe trifft sich ca. alle vier Wochen, um aktuelle Projekte umzusetzen. Menschen, die den religionsübergreifenden Dialog für Kinder und Jugendliche unterstützen möchten, sind herzlich willkommen.

Kontakt:

Fereshta Ludin (ludin_buero@hotmail.de) und

Hilâl-Aybike Kuru (hilal-aybike.kuru@berliner-forum-religionen.de)

Orte der Stille in Berlin

Orte der Stille in Berlin

Die AG „Orte der Stille in Berlin“ hat eine Webseite und einen Stadtplan, entwickelt, in der sich spirituelle Orte in Berlin präsentieren. Unabhängig von Religion oder Weltanschauung sind es Orte der Ruhe und Besinnung, Orte der stillen Meditation oder des Gebets, für jeden öffentlich zugänglich. Die Karte soll weiterentwickelt werden. Wir laden alle spirituellen Gruppen, religiöse Gemeinschaften und interreligiöse Initiativen Berlins ein, ihren ORT DER STILLE durch unsere Arbeitsgruppe sichtbar zu machen. Wir sehen darin eine wirksame Ressource der Stadt, um der Schnelllebigkeit, dem Druck und der Hektik des Alltags ein Stück weit zu entgehen und innere Ruhe finden zu können.

<http://www.orte-der-stille-berlin.de/>

Kontakt:

Ron Eichhorn und Haladhara Thaler | orte.der.stille@berlin.de

Frauen im interreligiösen Dialog

Frauen im interreligiösen Dialog – Interreligiöses Frauenforum

Bei der AG „Frauen im interreligiösen Dialog – Interreligiöses Frauenforum“ handelt es sich um einen Kreis von ungefähr 20 Frauen unterschiedlicher Religionszugehörigkeit, die sich etwa alle acht Wochen am Abend treffen, um über ihren Glauben, ihre Traditionen und ihre Spiritualität miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Treffen finden auf Einladung jeweils einer Teilnehmerin statt. Der Abend wird in der Regel begonnen mit einem spirituellen Input und/ oder einer kurzen Einleitung der Gastgeberin über ihren Glauben. Hierüber kommen die Teilnehmerinnen miteinander ins Gespräch. Es geht bei den Treffen der Gruppe „Frauen im interreligiösen Dialog – Interreligiöses Frauenforum“ nicht um Informationsvermittlung über „die“ Weltreligionen. Es geht darum, zu erfahren, wie die Religion, der Glauben, die Spiritualität von den teilnehmenden Frauen in Berlin gelebt wird. Darüber hinaus dienen die Treffen dazu, dass sich die Teilnehmerinnen über aktuelle Themen austauschen und sich über Angebote oder Veranstaltungen der religiösen Frauenarbeit informieren.

Kontakt:

Anika Sendes | 030-90228804 | anika.sendes@kultur.berlin.de

Universelles Gedenken – die Trauer- und Gedenken AG

Jede Religion und jede Weltanschauung hat ihre eigenen Trauerzeremonien und Rituale. Die meisten Religionen und Weltanschauungen geben darüber gerne Dritten gegenüber Auskunft. Leider finden sich diese Auskünfte nur im persönlichen Gespräch und zum Teil auf der jeweiligen Homepage. Daran arbeitet die Arbeitsgemeinschaft im Rahmen des Berliner Forums der Religionen und darüber hinaus. Das Ergebnis soll sein, einen "Know How Pool" aufzubauen sowie eine umfassende, viele Religionen und Weltanschauungen berücksichtigende Onlinepublikation zu erarbeiten. Herr Hammel, der Initiator der AG, plant zudem eine Publikation zu diesem Thema in Zusammenarbeit mit dem neuen Institut Jüdischer Dialog der Religionen.

Kontakt:

Jan Aaron Hammel | 030-33845614 | universellesgedenken@ijdr.de

Index

Al Mustafa Institut	11
Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V.	37
Amma-Gruppe Berlin	12
Apostelamt Jesu Christi	115
Bahá'í - Gemeinde - Berlin	57, 64
Bahá'í - Gemeinde Steglitz-Zehlendorf	117
Bahá'í - Gemeinde Charlottenburg-Wilmersdorf	13
Bahá'í - Gemeinde Neukölln	84
Berliner Forum der Religionen	78
Bodhicharya Berlin	58
Brahma Kumaris Raja Yoga e.V.	14
Buddhistische Gesellschaft Berlin e. V.	119
Buddhistische Haus, Das	109
Buddhistisches Gemeindezentrum SHINNYO-EN Berlin	16
Buddhistisches Tor Berlin	38
Chabad Lubawitsch Jüdisches Bildungszentrum	17
Christengemeinschaft, Die	20
Christianskirchen, Die Dänische Gemeinde in Berlin	18
Christliche Wissenschaft, Charlottenburg	24
Christliche Wissenschaft, Lichterfelde-West	120
Christliche Wissenschaft, Prenzlauer Berg	101
Christliche Wissenschaft, Wilmersdorf	19
Deutsches Muslimisches Zentrum Berlin	60
Eckankar e.V.	21
Eldaring e.V.	22
Evangelische Dorfkirchengemeinde Britz	87
Evangelische Ernst-Moritz-Arndt Gemeinde	122
Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	49
Evangelische Martin-Luther-Kirchengemeinde	102
Fatih-Moschee e.V. - Islamische Föderation in Berlin	39
Fo-Guang-Shan Tempel Berlin e.V.	61
franziskanische Initiative 1219 e.V.	62, 64
Französische Kirche zu Berlin	65
Gemeinschaft der Selbst-Verwirklichung (SRF)	66
Happy Science Deutschland e.V.	125
Herrnhuter Brüdergemeine	88
Hindu-Gemeinde e.V. Radha-Govinda Mandir	110
House of One	67
Ibn Rushd-Goethe Moschee	68
Ilê Obá Sileké	41
Interkulturelles Zentrum für Dialog und Bildung e.V.	69
Interkulturelles Zentrum Genezareth	90
Internationale Dzogchen Gemeinschaft von Dödjungling e.V.	91
Internetmission Berlin e.V.	70
Islamic Relief Deutschland e.V.	42
Islamische Gemeinde Emir-Sultan Kulturhaus e.V. - IGMG	126
Islamisches Kultur- und Erziehungszentrum Berlin e.V.	92
Jagannatha-Tempel Berlin	103
Johannische Kirche	25
Johannische Kirche, Gemeinde Berlin Kaulsdorf	53
Kahal Adass Jisroel e.V.	71
Kathedralforum St. Hedwig	62, 64
Katholischer Deutscher Frauenbund, Diözesanverband Berlin e.V.	27
Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage	72
Kunstplanbau e.V. & Stiftung St. Matthäus	73
Lectorium Rosicrucianum - Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes	111
Ligmincha Berlin e.V.	28

Limelight Collective, The	106
Lotos-Vihara	74
Meditation und moderner Buddhismus - Kadampa Meditationszentrum Berlin	76
Neuapostolische Kirche - Gemeinde Berlin-Zehlendorf	123
Neuapostolische Kirche	104
Neuapostolische Kirche, Gemeinde Berlin-Kaulsdorf	54
Neuapostolische Kirche, Gemeinde Berlin-Schmargendorf	29
Neuapostolische Kirche, Gemeinde Berlin-Schöneberg	128
Neuapostolische Kirche, Gemeinde Mariendorf	127
Neue Weltkirche des Christus, Die	85
Neuköllner Begegnungsstätte e.V.	93
Omar Ibn Al-Khattab Moschee	43
Pagane Wege & Gemeinschaften Berlin	44
Quäker, Religiöse Gesellschaft der Freunde Berlin	79
Raum der Stille im Brandenburger Tor	77
Religionen auf dem Weg des Friedens	78
Religiöse Gesellschaft der Freunde (Quäker) Berlin	79
Rigpa - Verein für tibetischen Buddhismus e.V.	30
SAJA e.V. - Spiritistisches Zentrum	31
Şehitlik Moschee, DITIB Türkisch-Islamische Gemeinde zu Neukölln e.V.	86
Seituna e.V. - Seituna Moschee	32
Shri Prakash Dham e.V. - Zentrum zur Förderung und Erhaltung der indischen Kultur	50
Sikh Gemeinde, Gurdwara Sri Guru Singh Sabha Berlin e.V.	112
Soka Gakkai International SGI-D e.V.	33
Sri Ganesha Hindu Tempel e.V.	95
Sri Mayurapathy Murugan Tempel Berlin, Berlin Hindu Mahasabhai e.V.	96
Sri Sathya Sai Baba Gemeinschaft	80
St. Lukas - Berliner Stadtmission	46
Stiftung St. Matthäus	81
Sufi-Bewegung, Grunewald	34, 64
Sufi-Zentrum Rabbaniyya, Der wahre Mensch e.V.	47
Tariqa Burhaniya Berlin	82
Werkstatt Religionen und Weltanschauungen	97
Yun Hwa Sangha Deutschland e.V.	98

Impressum

Kontaktbüro Lange Nacht der Religionen

c/o *franziskanische Initiative* **1219. Religions- und Kulturdialog e.V.**

Hinter der katholischen Kirche 3 | 10117 Berlin

Tel.: 030-510 577 73 | 0176-87 53 00 74 (Sie können uns gerne eine Nachricht auf dem AB hinterlassen.) | E-Mail: post@nachtderreligionen.de

www.nachtderreligionen.de

Redaktion: Michaela Arndt, Dr. Thomas M. Schimmel (v.i.S.d.P), Mehmet Telliöđlu

Besonderer Dank an Anni Ulich und Volker Knab

Danke auch an den Berliner Senat für seine Unterstützung (**Logo Berlin**)

Für die Programmseiten der einzelnen Gruppen sind diese selbst verantwortlich.

Redaktionsschluss: 31. Mai 2018

Layout: Ralf Wolf | autorenservice.net

Portraitfotos: Sead Husic - Foto: Senator Lederer: Sandro Halank - Andere Fotos: Archiv der Langen Nacht der Religionen

Grafiken: Fotolia kebox

Druck:

Auflage: 8.000 Stück

Titelbild des Heftes für die 8. Lange Nacht der Religionen am 15. Juni 2018

Spendenaufruf

Wenn es Ihnen gefallen hat und Sie den Religionsdialog für wichtig halten, dann unterstützen Sie uns bitte.

Lange Nacht der Religionen in Berlin e.V.

GLS Gemeinschaftsbank e.G.

IBAN DE07 4306 0967 1145 7612 00 · BIC

GENODEM1GLS